

VERKEHRZÄHLUNG

17 Erfassungsstellen in Halle

SEITE 2

30. KINDERCHORFESTIVAL

Junge Gäste aus aller Welt

SEITE 2

AUSSCHREIBUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

SEITEN 3 BIS 6

WAHL DES STADTRATES

Liste der Kandidaten

SEITEN 7 UND 8

Afrikanisches Kinderfest

Am 16. Mai nimmt die Stadtteilbibliothek West am Afrikanischen Kinderfest, Am Meeresbrunnen 3, in Halle-Neustadt, teil. Das Interkulturelle Familienfest wird durch das Islamische Kulturcenter Halle e. V. ausgerichtet. Von 14 bis 17 Uhr wird es viele Aktivitäten geben, u. a. Kinderschminken nach Tiermotiven oder Buttons basteln.

7. Juni 2009 ist Wahltag

In diesem Jahr sind die Bürger der Stadt Halle (Saale) erneut aufgefordert, von ihrem Wahlrecht am 7. Juni Gebrauch zu machen und die Abgeordneten des Europäischen Parlaments sowie den Stadtrat der Stadt Halle (Saale) zu wählen. Zur organisatorischen Absicherung dieser Wahlen werden annähernd 1500 Wahlhelfer für die 171 Wahlvorstände und 20 Briefwahlvorstände gesucht. Insgesamt hat die Stadt Halle bisher etwa 1300 Wahlhelfer bestellt. Die Schulung der Vorsteher und Stellvertreter hat am 4. Mai begonnen.

Der Wahlausschuss entschied am 16. April 2009 über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Kommunalwahl. Neun Parteien und Wählergruppen sind mit 275 Kandidaten für die Wahl der 56 Stadträte zugelassen worden; das sind CDU, Die Linke, SPD, FDP, Grüne, Mitbürger für Halle, NPD, Neues Forum, Wählergemeinschaft Graue/Volkssolidarität.

Kandidatenliste: Seiten 7 und 8
Informationen: www.halle.de
unter Suchbegriff >Wahlen <

Walking-Tour in der Innenstadt

(jch) Die dritte Walking-Tour startet am 19. Mai, 9.30 Uhr, vor dem Rathaus auf dem Marktplatz. Anschließend geht es über die Rathausstraße in den Stadtpark. Dort wird unter fachkundiger Anleitung von Übungsleitern das „Walking“ trainiert. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Speziell für Kinder ist ein spielerischer Bewegungsparcours aufgebaut. Krankenkassen haben Info-Stände aufgebaut und vergeben Bonuspunkte. Tolle Preise warten auf Gewinner. Die Aktion ist eine Initiative des Arbeitskreises „Sport und Gesundheit“ im Gesunde Städte-Netzwerk Halle (Saale). Sie knüpft an die Aktion „3000 Schritte“ des Bundesgesundheitsministeriums an.

Anmeldung: Mario Kallinautzki, Telefon: 0345 2021141, Sprecher des Arbeitskreises Sport und Gesundheit; Informationen: Jasmine Chaghouri, Telefon: 0345 221-4028, Koordinatorin Gesunde Städte-Projekt

Denkmal erinnert an Zwangsarbeiter



Schüler der Grundschule Frohe Zukunft kamen zur Enthüllung des Gedenksteines. Auf dessen Sockel steht zu lesen: „Den Opfern des KZ-Außenlagers Buchenwald der Siebel-Flugzeugwerke Halle-Mötzlich August 1944 März 1945“. Fotos: Thomas Ziegler (2)

(bhe) „Halle steht zu seiner Verantwortung und erinnert sich. Wie ernsthaft wir dies tun, zeigt unsere intensive Auseinandersetzung mit dem lange vergessenen Außenlager des KZ Buchenwald hier in Mötzlich.“ Eindringliche Worte des Gedenkens und Erinnerns sprach Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados am 28. April in der Frohen Zukunft. Anlass war die Enthüllung einer Gedenkplastik zur Erinnerung an die 1100 Häftlinge, die hier im Außenkommando der Siebel-Flugzeugwerke in 12-stündigen Tag- und Nachtschichten unter unmenschlichen Bedingungen ausgebeutet wurden. Das Denkmal des halleischen Bildhauers Bernd Kleffel nahe der Straßenbahnd-

haltestelle trägt die Inschrift „Den Opfern des KZ-Außenlagers Buchenwald der Siebel-Flugzeugwerke Halle-Mötzlich, August 1944 bis März 1945“.

Nach der Enthüllung des Mahnmals

Gegen das Verdrängen und Vergessen müssen wir etwas tun! Und wir haben es getan. Dagmar Szabados

gemeinsam mit Halles Stadtoberhaupt erinnerte der Chronist Dr. Albert Osterloh an das bei vielen Hallensern bisher weitgehend unbekannte Konzentrationslager. Intensiven Recherchen des Stern-Reporters Nico Wingert sowie einer Arbeitsgruppe unter Leitung von Stadtarchivar

Ralf Jacob gemeinsam mit dem Verein „Zeit-Geschichte(n)“ und dem Land Sachsen-Anhalt ist es zu danken, dass inzwischen viele Opfernamen ermittelt werden konnten. Bereits im Januar berichtete eine Ausstellung im Landgericht über erste Forschungsergebnisse.

„Gegen das Verdrängen und Vergessen müssen wir etwas tun,“ mahnt die OB, „und wir haben es getan.“ Das traurige Schicksal der Häftlinge – der jüngste war gerade erst 15 Jahre alt – permanent wach zu halten, dabei helfe die Plastik. Sie war von der Stiftung Hospital St. Cyriaci und Antoni gesponsert worden. Albert Osterloh: „Der Stein, den wir heute enthüllen, darf kein Schluss-Stein sein.“

Delegation aus Halle in Jiaying

(kpa) Vom 10. bis 17. Mai reist eine Delegation aus Halle unter Leitung von Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados nach Jiaying (Volksrepublik China). Der Gruppe gehören Matthias Weiland, stellvertretender Vorsitzender des Stadtrates, Wolfram Neumann, Beigeordneter für Wirtschaft und Arbeit, Dr. Petra Sachse, stellvertretende Leiterin des Amtes für Wirtschaftsförderung, Sonja Furtak, Referentin für Europäische und Internationale Beziehungen, Mitglieder des Deutsch-Chinesischen Freundschaftsvereins sowie Vertreter halleischer Wirtschaftsunternehmen an. Am 11. Mai unterzeichnen Halles Stadtoberhaupt und Li Weining, Oberbürgermeister der chinesischen Metropole Jiaying, eine Vereinbarung über die Partnerschaft beider Städte. Zum Besuchsprogramm zählen Treffen mit führenden Wirtschaftsexperten und Unternehmensvertretern. In der Hochschule Jiaying wird Dagmar Szabados einen Vortrag zu den Herausforderungen des Stadtumbaus halten.

Internationales Fußballturnier

Im Rahmen der Afrikanischen Woche 2009 veranstaltet der Arbeitskreis Ausiedler/Flüchtlinge des Netzwerkes für Integration und Migration in Kooperation mit dem HFC-Fan-Projekt am 9. Mai, von 10 bis 15 Uhr, auf dem Sportplatz Sandanger sein traditionelles Internationales Kleinfeld-Fußballturnier. An dem Fußballturnier können alle Hobby-Fußballer ab 14 Jahre teilnehmen. Mädchen- und Frauenmannschaften sind ebenfalls willkommen.

Konzert an der Diego-Cera-Orgel

Am Sonntag, dem 17. Mai, 17 Uhr, findet in der Hauptstelle des Konservatoriums, Lessingstraße 13, ein weiteres Konzert der Reihe „Konzerte an der Diego-Cera-Orgel“ statt. Unter dem Motto „Orgel- und Kammermusik im Mai“ erklingen Werke von Edvard Grieg, Johann Sebastian Bach und Maria Leontjewa. Ausführende sind Schüler der Orgelklasse von Ekaterina Leontjewa sowie Claudia Zohm, Sopran.

Naturfotografien im Zoo Halle

Anlässlich des 300. Geburtstages von Georg Wilhelm Steller wird die Fotoausstellung „Naturfotografien zu Ehren Georg Wilhelm Steller (1709-1746)“ bis zum 17. Juni in der alten Gaststätte bei den Bären im Zoo Halle präsentiert. Mit der Präsentation werden die großen wissenschaftlichen Leistungen Stellers im Licht der damaligen Zeit gewürdigt. <http://www.steller-gesellschaft.de>

Rathaus-Chefin trifft Bundeskanzlerin in Berlin

OB Dagmar Szabados ist offizielle Unterstützerin des Projektes „Jahr der Frauen im Sport“

(sdr) Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados nahm am 24. April in Berlin zusammen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel sowie den Bundesministerinnen Brigitte Zypries, Annette Schavan, Ilse Aigner, Ursula von der Leyen und Ulla Schmidt an einem Erfahrungsaustausch zum Projekt „Jahr der Frauen im Sport“ teil. Eingeladen hatte der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB). Halles Stadtoberhaupt gehört zu den offiziellen Projektunterstützerinnen. Der DOSB hat das Jahr 2009 zum „Jahr der Frauen im Sport“ erklärt. Unter dem Motto „Frauen gewinnen!“ sollen mehr Frauen zum Sport

und in die Spitzengremien von Verbänden und Vereinen gebracht werden. „Diesen Anspruch unterstütze ich vehement. Obwohl die Frauen im Leistungssport ähnlich erfolgreich wie die Männer sind, so sind sie doch in den Leitungspositionen und -gremien der Sportorganisationen und -verbände signifikant unterrepräsentiert“, betonte Halles OB in Berlin.



Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados (2. Reihe, 3. v. l.) im Kreis der Unterstützerinnen bei Bundeskanzlerin Angela Merkel (1. Reihe, Mitte). Foto: Jürgen Engler

Engagiert ... 89 – 99 – 09 – weiter geht's

Friedliche Revolution von 1989 Gesprächsthema in der Georgenkirche

(bhe) Engagiert ... 89 – 99 – 09 – ...weiter geht's!“ – unter diesem Motto steht eine Veranstaltung am Montag, dem 11. Mai, 19 Uhr, in der Georgenkirche, Glauchaer Straße 77. Die friedliche Revolution von 1989 wäre ohne das mutige zivilgesellschaftliche Engagement von Einzelnen und Gruppen nicht möglich gewesen.

Wofür und warum haben sich kritische Menschen zu DDR-Zeiten politisch engagiert? Welche Erfahrungen haben sie in der Zeit des Umbruchs gesammelt? Wie sehen sie ihr damaliges Engagement im Bezug zu heute? Wofür und warum engagieren sie sich aktuell? Und wie sieht ein Blick in die Zukunft aus? Es sollen Men-

schen zu Wort kommen, die die friedliche Revolution 1989 in Halle mutig und engagiert mitgestaltet haben und die weiter aktiv sind. Impulse geben u. a. Thorsten Hahnel, Hans Hanewinkel, Jens Meier, Christel Riemann-Hanewinkel, Lothar Rochau, Matthias Waschitschka, Peter Winzer und Sabine Wolff.



Wir bringen Bewegung in Ihr Leben!

Und die macht mit **Flyer-Elektorrädern** sogar Fahrradmuffeln Spaß. In Städten wie Halle sind **Flyer-Elektorräder** im Fuhrpark Ihres Unternehmens oder Ihrer Familie eine clevere Ergänzung. Bei gleichen oder sogar kürzeren Fahrzeiten sind die Anschaffungs- und Unterhaltungskosten im Vergleich zum Kfz wesentlich geringer, nervige Stellplatzsuche und Parkgebühren entfallen komplett. **Lassen Sie sich beraten, testen Sie den Testsieger!**

SWISSFLYER.DE

Infos: (0345) 2 90 97 27 oder www.swissflyer.de



Afrikanische Woche in Halle

(psc) Die 21. Afrikanische Woche – koordiniert von der Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ – findet vom 9. bis 16. Mai in Halle statt. Eröffnet wird die Festwoche am 11. Mai, 16 bis 18 Uhr, vom Beigeordneten für Jugend, Schule, Soziales und kulturelle Bildung, Tobias Kogge, auf dem Marktplatz. Mit afrikanischen Tänzen und Trommeln, kulinarischen Besonderheiten und verschiedenen Informationsständen werden Interessierte auf die Festwoche eingestimmt. www.jw-frohe-zukunft.de www.integration.halle.de

„Kopf an: Motor aus“

(sfr) Erstmals wird in Halle mit Großplakaten, Kino- und Radiospots sowie Veranstaltungen für den Fuß- und Radverkehr geworben. Die Saalestadt ist eine von vier Kommunen, die die Modellkampagne „Kopf an: Motor aus“ des Bundesumweltministeriums gewonnen haben. Die Bundesregierung will mit dieser Aktion dazu animieren, vermehrt das Auto stehen zu lassen und zu Fuß zu gehen oder aufs Fahrrad zu steigen. Halle birgt wegen der Infrastruktur vorbildliche Voraussetzungen zum Zufußgehen und Radfahren.

Weitere Informationen: Ralf Bucher, Verkehrsplaner im Stadtplanungsamt, Telefon: 0345 221-6263 Internet: www.kopf-an.de

Musikinstrumente im Mittelpunkt

Am 9. Mai, 11 Uhr, stehen in der Musikbibliothek die Gitarre und E-Gitarre im Mittelpunkt, deren Aufbau, Funktionsweise und Geschichte erläutert und vorgeführt werden. Lehrer und Schüler der Musikschule „Robert Franz“ beantworten Fragen zu den Instrumenten und zum Musikunterricht. Der Eintritt ist frei.

Seltenes Fest der Gnadenhochzeit

Das seltene Fest der Gnadenhochzeit feiert am 9. Mai das Ehepaar Charlotte und Ernst Jaeger.

Diamantene Hochzeiten

Diamantene Hochzeit feiern demnächst vier Ehepaare der Saalestadt.

Vor 60 Jahren gaben sich am 14. Mai Herta und Erwin Döll, Ruth und Joachim Kröber sowie Ilse und Dr. Karl Germershausen und am 20. Mai Erika und Walter Bernhardt das Ja-Wort.

Die Stadt gratuliert zum Geburtstag

In den nächsten Wochen feiern 18 Seniorinnen und Senioren in Halle einen besonderen Geburtstag.

Seinen 101. Geburtstag begeht am 14. Mai Franz Pfeifer.

95 Jahre werden am 7. Mai Erna Bittermann und Charlotte Jordan, am 8. Mai Lotte Degen und Pauline Liebrecht, am 18. Mai Gertrud Klaiberg sowie am 19. Mai Werner Naß.

Auf neun erfüllte Lebensjahrzehnte blicken am 9. Mai Margarete Plogsties, am 10. Mai Gertrude Wentzlaff, am 11. Mai Margarete Ebert, am 12. Mai Gerda Mitternacht, am 13. Mai Hanna Riedel, am 14. Mai Edith Jarmicki und Hildegard Wolff, am 18. Mai Hermann Gneist, am 19. Mai Erna Freitag sowie am 20. Mai Anna-Elise Ruge und Richard Vetter.

Die Stadt übermittelt allen Jubilaren Glück- und Geburtstagswünsche.

Marathon für Händel

Anlässlich des Händel-Festjahres hat die Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ 20 Händel-Skulpturen gestaltet (Amtsblatt berichtete). Sie sollen u. a. in Partnerstädten für Halle werben. Eine Skulptur ging am 29. April auf die große Reise nach Hildesheim. In nur 24 Stunden hatte Extremsportler Mario Gursky die 200 Kilometer nach Hildesheim unter die Füße genommen, um Oberbürgermeister Kurt Machens vor Ort die persönliche Einladung von Halles Stadtoberhaupt Dagmar Szabados zu den Händel-Festspielen zu überbringen. Daneben überreichte der Sportler eine 1,73 Meter große Händel-Skulptur als Geschenk.



Herzliche Begegnung zwischen OB Dagmar Szabados und Halles Ehrenbürger Hans-Dietrich Genschler anlässlich der ersten Besichtigung seines Geburtshauses. Im September soll es als Bildungs- und Begegnungsstätte „Deutsche Einheit“ eröffnet werden. Etwa 600 Gäste waren zum Tag der Öffentlichkeit am 25. April nach Reideburg gekommen. Foto: L. Leonhard

Verkehr in Halle unter der Lupe

Insgesamt 17 Erfassungsstellen / Keine Messungen zur Geschwindigkeitsüberwachung

(sfr) Am heutigen 6. Mai, von 6 bis 22 Uhr, wird eine umfassende Verkehrsdatenerfassung in unserer Stadt durchgeführt.

Es handelt sich hierbei um eine Zählung des Durchgangsverkehrs an insgesamt 17 Erfassungsstellen. Ermittelt werden die Anzahl an Fahrzeugen (nicht die Fahrzeughalter), die Fahrzeugart, die zeitliche Verteilung und die Anteile am Gesamt-Kfz-Verkehr der Stadt.

Mit diesen Daten wird die Stadtverwaltung Halle (Saale) ihr verkehrspolitisches Leitbild aktualisieren. Darüber hinaus besteht auch ein zunehmendes öffentliches Interesse an derartigen Erkenntnissen. So empfiehlt beispielsweise die Bürgerinitiative „Hochstra-

ße Halle an der Saale e. V.“, einige Straßen wesentlich zu entlasten, indem der Durchgangsverkehr um Halle herum geleitet wird.

Mit der Durchführung der Datenerfassung und Datenaufbereitung wurde mit der Messtechnik Mehl GmbH aus Wolfhagen ein erfahrenes Unternehmen beauftragt. Rechenstechnisch verschlüsseln die Mitarbeiter der nordhessischen Firma nach der Videoaufnahme der Kfz sofort das Kennzeichen. Dadurch ist ein erhöhter Sicherheitsstandard für personenbezogene Daten gewährleistet. Es werden keine Messungen zur Geschwindigkeitsüberwachung durchgeführt.

Das Unternehmen versichert, dass Bilder und Daten ausschließlich zur Gewinn-

nung von anonymisierten Statistiken und nicht zur Personenidentifizierung verwendet werden. Aufzeichnungen, die personenbezogene Informationen enthalten könnten, werden sofort nach der Bearbeitung gelöscht. „Wir arbeiten nach den geltenden Bestimmungen des Bundes-Datenschutz-Gesetzes“, so die Firmenauskunft.

Die Verkehrsdatenerfassung findet an allen wichtigen Ein- und Ausfahrtstraßen Halles statt: beispielsweise an der B6, B80, B91, B100 oder der Hochstraße.

Weitere Informationen können beim Stadtplanungsamt Halle unter der Rufnummer 0345 221-6262 oder im Bürgerbüro der Stadt, Telefon 0345 221-1115, eingeholt werden.

IBA-Städte bereiten sich auf 2010 vor

14. Städtenetzkonferenz in Schönebeck / IBA-Konzept Halle positiv gewürdigt

(tdo) Am 20. April fand die 14. Städtenetzkonferenz in Schönebeck an der Elbe statt. Im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 finden diese Treffen zwei-

Wir arbeiten auch an einem Tourismusprojekt und an einer stärkeren Vernetzung mit anderen IBA-Städten. Dr. Friedrich Busmann

mal im Jahr statt. Sie geben den Teilnehmern aus den IBA-Städten Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch.

Prof. Christiane Thalgott formulierte als Mitglied des IBA-Lenkungsausschusses die fachlichen Erwartungen an die Schlusspräsentation der IBA-Städte, die im Jahr 2010 stattfinden wird. Sach-

STADT UMBAU 2010

sen-Anhalts Minister für Landesentwicklung und Verkehr, Dr. Karl-Heinz Daehre, hob die Bedeutung der IBA Stadtumbau 2010 aus Sicht der Landesregierung hervor und zeigte Finanzierungswege für die Abschlusspräsentationen auf.

Der hallesche IBA-Koordinator Dr. Friedrich Busmann zeigte sich nach seiner Rückkehr zufrieden: „Unser fachliches IBA-Konzept wurde in Schönebeck positiv gewürdigt“. Auch bezüglich der Finanzierung der Abschlusspräsentation ist der IBA-Koordinator optimistisch. „Wir erhalten jetzt die richtigen Signale. Den Großteil der sieben halleschen IBA-Projekte schließen wir in die-

sem Jahr ab. Dennoch steht auch für 2010 noch viel an.“ Veranstaltungen und Bus-touren sollen die IBA-Standorte präsentieren und den Umgang mit der Städtebaulichen Moderne in Halle vermitteln. „Wir hoffen nicht nur auf interessierte Besucher aus Halle, sondern arbeiten auch an einem Tourismuskonzept und einer stärkeren Vernetzung mit den anderen IBA-Städten.“ Die Bedingungen dafür sind günstig, die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH war ebenfalls nach Schönebeck eingeladen und hat ihr Konzept für die touristische Vermarktung der IBA Stadtumbau 2010 vorgestellt.

Das hallesche Konzept für das Abschlussjahr wird am 24. Juni im Stadthaus der Öffentlichkeit präsentiert.

Parkeisenbahn dreht ihre Runden

(bhe) Mit Monatsbeginn hat die Saison der Parkeisenbahn Peißnitzexpress begonnen. Bis Oktober wird die Bahn wieder täglich – außer montags und dienstags – für kleine und große Hallenser auf der Peißnitzinsel unterwegs sein. Für die volle Runde zahlen Erwachsene zwei, Kinder, Schüler und Studierende einen Euro. Eine halbe Fahrt von den Unterwegsbahnhöfen kostet die Hälfte.

Fahrten können bestellt werden unter Telefon: 5815661, Fax: 5815556 E-Mail: kundendienst@havag.com

Mobiles Lesegerät

Eine „Steller Pocket“ genannte Handkamera der halleschen Firma Steller stellte Stadtarchivar Ralf Jacob (r.) am 24. April im Stadtarchiv vor. Das europaweit bisher einmalige mobile Lesegerät hilft sechswöchigen Archivbenutzern, Texte und Bilder in bis zu 40-facher Vergrößerung zu nutzen.

Zugleich zog Tobias Kogge (l.), Beigeordneter für Jugend, Schule, Soziales und kulturelle Bildung, eine Bilanz seiner ersten 100 Tage im Amt und stellte zukünftige Themenschwerpunkte vor, unter anderem die Schulnetzplanung für 2010.



Foto: Thomas Ziegler

30 Jahre Kinderchorfestival

Bisher 330 Chöre und 18 Tanzgruppen aus aller Welt zu Gast

(kpa) Oberbürgermeisterin Dagmar Szabados wird heute, 19 Uhr, das 30. Internationale Kinderchorfestival als Schirmherrin in der Konzerthalle Ulrichskirche eröffnen. Seit drei Jahrzehnten ist das Festival untrennbar mit unserer Stadt verbunden. Für einen Großteil der Bürger symbolisieren die mehr als 400 Kinder, die die Straßen und Plätze für ein Wochenende mit ihrem Gesang erfüllen, eine liebgewordene Tradition.

Die Chorleiter Sabine Bauer und Manfred Wipler haben es verstanden, gemeinsam mit ihren Mitstreitern Tage der unbeschwernten Lebensfreude mit ganz

besonderem Ambiente in unserer Stadt zu etablieren. Bisher waren 330 Kinderchöre und 18 Tanzgruppen aus aller Welt zu Gast in Halle. In den Konzerten erklangen 177 Uraufführungen. 33 Kompositionsaufträge wurden initiiert und während der Festivaltage aufgeführt. Zahlreiche Gasteltern beherbergen mittlerweile in der zweiten Generation die kleinen Sänger für jeweils ein Wochenende. Wie in jedem Jahr werden die „Singende Meile“ und das „Singen auf den Rathaustrappen“ das Programm bereichern. Erstmals ist die Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ Halle-Saalekreis e. V. Veranstalter des Gesangsfestes.

STOLPERSTEINE

HEUTE:

Universitätsring 19/20

In diesem Haus wohnten: Cuno Helft, Ida Helft, Hans und Gerhard Helft

(sli) Cuno Helft war Teilhaber des Kaufhauses „Brummer & Benjamin“, Große Ulrichstraße 22-25, einer Filiale am Rannischen Platz und der Zweigniederlassung „Kaufhaus Michel“, Marktplatz 18. Der Kaufmann lebte mit seiner Frau Ida und den Söhnen Hans und Gerhard in seinem Haus am Universitätsring 19/20.

1935 starb Ida Helft. Ihr Grab befindet sich auf dem Jüdischen Friedhof, Humboldtstraße 52.

1936 wurde die Firma „Brummer & Benjamin“ enteignet. Der Besitz ging an die „arische“ Firma „Eichenauer & Co.“ über. Gleichzeitig wurde das Haus am Universitätsring durch Zwangsverkauf an Dr. med. Ernst Sack „arisiert“. Verfolgungsbedingt zog der Witwer in eine Wohnung im Mühlweg 21 und später in die „Judenhäuser“ Händelstraße 26 und Forsterstraße 13. Sohn Gerhard flüchtete 1937 nach Argentinien, Sohn Hans 1939 nach Chile. 1939 zog die Witwe Luzie Stern geb. Heinemann zu Cuno Helft. Ebenso wie viele andere ältere Alleinstehende heirateten Cuno Helft und Luzie Stern kurz vor der drohenden Deportation.

Am 1. Juni 1942 wurden der 68-jährige Cuno und die 45-jährige Luzie Helft gemeinsam mit 153 weiteren Juden von Halle nach Sobibor bei Lublin deportiert und dort am 3. Juni 1942 mit Gas ermordet.

PERSONALIA

Der 48-jährige Landesarchäologe Dr. Harald Meller, Direktor des Landesmuseums für Vorgeschichte in Halle und des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, ist am Mittwoch, dem 29. April, für sein ehrenamtliches Engagement für die archäologische, kulturelle und touristische Entwicklung in Sachsen-Anhalt mit dem Bundesverdienstorden geehrt worden.



Der mit 10000 Euro dotierte Zivilcourage-Preis „Das unerschrockene Wort“ ist am Sonnabend, dem 25. April, im Beisein von Halles Dezentrat für Finanzen und Personal Egbert Geier im Zeitzer Schloss Moritzburg an die 43-jährige Journalistin Andrea Röpke aus Niedersachsen für deren Recherchen über Rechtsextremismus verliehen worden. Der Preis wird von insgesamt 15 Lutherstädten in ganz Deutschland – darunter die Stadt Halle (Saale) – seit sieben Jahren vergeben.

Einstimmig wurde Wilfried Klose, Vorsitzender der Geschäftsführung der Stadtwerke Halle GmbH, vom Senat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg zum neuen Mitglied des Kuratoriums der Universität gewählt. Er folgt auf Manfred Aumann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Dow Olefin GmbH - Werk Schkopau.

AmtsBlatt

der Stadt Halle (Saale)

www.halle.de

Herausgeberin: Stadt Halle (Saale), Die Oberbürgermeisterin
Verantwortlich: Steffen Drenkelfuß, Pressesprecher, Tel.: 0345 221-4014, Fax 0345 221-4004
Internet: www.halle.de

Redaktion: Amtsblatt, Büro der Oberbürgermeisterin, 06100 Halle (Saale), Marktplatz 1
Tel.: 0345 221-4123, E-Mail: amtsblatt@halle.de
Leitung: Bernd Heinrich, Tel.: 0345 221-4123
Hildegard Hänel, Tel.: 0345 221-4124
E-Mail: amtsblatt@halle.de

Redaktionsschluss: 27. April 2009

Verlag: Köhler KG
Martha-Bratzsch-Straße 14,
06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345 2021551, Fax: 0345 2021552
Geschäftsführer: Wolfgang Köhler
Anzeigenleitung: Wolfgang Köhler
Vertrieb: Köhler KG
M.-Bratzsch-Straße 14, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345 2021551, Fax 0345 2021552
E-Mail: koehler-halle@t-online.de

Druck: Torgau Druck GmbH & Co. KG
Das Amtsblatt Halle erscheint 14-täglich.
Auflage: 115.000 Stück.

Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 9 v. 01.01.2006. Der Abonnementspreis beträgt jährlich 55,- Euro zzgl. MwSt. innerhalb der Stadt Halle (Saale). Bestellungen nimmt der Verlag entgegen. Privathaushalte erhalten eine kostenlose Briefkastenwurfsendung, soweit dies technisch möglich ist.

Die Ausgabe 10/2009 vom

AmtsBlatt

erscheint am Mittwoch, dem 20. Mai 2009

Redaktionsschluss ist am Montag, dem 11. Mai 2009.

Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben

Am Donnerstag, dem 07.05.2009, findet um 17 Uhr im Rathaus, Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2009
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Grundsatz- und Baubeschluss Konjunkturprogramm II Bildungseinrichtungen 2009-2011
- 5.2 Kombierter Grundsatz- und Baubeschluss zur öffentlichen Erschließung „Infrastrukturprogramm/Gewerbebestandsgebiete Halle-Ost“
- 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 7 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 8 Mitteilungen
- 9 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 10 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 23.04.2009
- 3 Beschlussvorlagen
- 3.1 Vergabebeschluss: Amt 67-L-05/2009: Lieferung eines Ruthmann-Steigers mit Trägerfahrzeug
- 3.2 Vergabebeschluss: Amt 66-B-02a/2009 Halle (Saale), Ernst-Kamieth-Platz, Schnittstelle am Bahnhof Halle (Saale) Hbf, Umgestaltung ZOB Teil Ernst-Kamieth-Platz, Hochbauteil
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Johannes Krause
Ausschussvorsitzender
Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister

Jugendhilfeausschuss

Am Donnerstag, dem 07.05.2009, findet um 16 Uhr im Stadthaus, Wappensaal, 06100 Halle (Saale), eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 02.04.2009
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Berichte aus den Sozialräumen Mitte-Nord-Ost und West
- 6 Bericht Hilfen zur Erziehung (HzE) Stand I. Quartal 2009
- 7 Beschlussvorlagen
- 7.1 Familienberichterstattung - 1. Teilbericht Kinderarmut
- 7.2 Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)
- 7.3 Förderung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit durch finanzielle Unterstützung der freien Träger der Jugendhilfe im Haushaltsjahr 2009 - Projektförderung 1. und 2. Halbjahr
- 8 Anträge von Fraktionen und Stadträten und sachkundigen Einwohnern
- 9 schriftliche Anfragen von Stadträten
- 10 Mitteilungen
 - der Verwaltung zum Stand Schulsozialarbeit
 - der Verwaltung zum Stand der Verhandlungen zur Grundsatzrahmenvereinbarung
 - der Verwaltung zum Thema Jugendliche ohne Schulabschlüsse/ Maßnahmen der ARGE
- 11 Arbeitsplanung
- 12 Beantwortung von mündl. Anfragen

13 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 02.04.2009
- 3 Beschlussvorlagen
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten und sachkundigen Einwohnern
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen
- 9 Dank für ehrenamtliches Engagement der Stadträte und sachkundigen Einwohner durch Herrn Beigeordneten Kogge

Hanna Haupt
Ausschussvorsitzende
Tobias Kogge
Beigeordneter für Jugend, Schule,
Soziales und kulturelle Bildung

Gestaltungsbeirat

Am Montag, dem 11.05.2009, findet um 11.30 Uhr im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, die nächste öffentliche Sitzung des Gestaltungsbeirates statt. Auf der Tagesordnung stehen die Vorhaben:

- Neubau Geschäftshaus Große Steinstraße/ Ecke Barfüßerstraße, 1. Wiedervorlage
- Fraunhofer-Center - Silizium-Photovoltaik CSP Halle in Heide-Süd
- Städtebauliche Neuordnung Sophienhafen (Nordseite/ Westseite)

Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Am Dienstag, dem 12.05.2009, findet um 17 Uhr im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Bebauungsplan Nr. 140 Ortskern Dölau – Einstellung des Aufstellungsverfahrens
- 4.2 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 140.1 Nahversorgermarkt Alfred-Oelßner-Straße – Beschluss zur Änderung des Geltungsbereiches – Beschluss zur öffentlichen Auslegung
- 4.3 Bebauungsplan Nr. 140.2 „Dölau, Wohngebiet Alfred-Oelßner-Straße“ – Aufstellungsbeschluss
- 4.4 Bebauungsplan Nr. 140.3 „Dölau, Alfred-Oelßner-Straße/ Dr.-Hans-Litten-Straße“ – Aufstellungsbeschluss
- 4.5 Bebauungsplan Nr. 140.4 „Dölau, Salzmünder Straße“ – Aufstellungsbeschluss
- 4.6 Bebauungsplan Nr. 145 „Kaserne Lettin“ – Aufstellungsbeschluss
- 4.7 Bebauungsplan Nr. 30, „Gewerbe- und Industriegebiet Halle-Ost Kanenaer Weg/ Hochweg“ – Einstellung des Aufstellungsverfahrens
- 4.8 Bebauungsplan Nr. 146, „Gewerbegebiet Grenzstraße - Europachaussee (HES)“ – Aufstellungsbeschluss
- 4.9 Bebauungsplan Nr. 147, „Gewerbegebiet Kanenaer Weg - Europachaussee (HES)“ – Aufstellungsbeschluss
- 4.10 Bebauungsplan Nr. 57 Gewerbegebiet Bruckdorf „An der B 6“ – Abwägungsbeschluss
- 4.11 Bebauungsplan Nr. 57 Gewerbegebiet Bruckdorf „An der B 6“ – Satzungsbeschluss
- 4.12 Beschluss zur Änderung der Satzung des Planungsverbandes „Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A14“
- 4.13 Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Rad- und Fußwegbrücke Franz-Schubert-Straße – Salineinsel
- 4.14 Straßenbegleitender Geh- und Radweg zwischen Halle-Osendorf und Döllnitz – Grundsatzbeschluss
- 4.15 Umbenennung von Haltestellen
- 4.16 Kombierter Grundsatz- und Baubeschluss zur öffentlichen Erschließung „Infrastrukturprogramm/Gewerbebestandsgebiete Halle-Ost“
- 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1 Antrag des Stadtrates Dietmar Weih-

rich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern von Immobilien der HWG mbH und GWG mbH

- 5.2 Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Überarbeitung der Einzelhandelskonzeption
- 6 Mitteilungen
- 6.1 Familienberichterstattung – 1. Teilbericht Kinderarmut
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift
- 3 Beschlussvorlagen
- 3.1 Festlegung der Förderung der Sanierung des Objektes Rannische Str. 3
- 3.2 Festlegung der Förderung der Sanierung des Objektes Rannische Str. 5
- 3.3 Festlegung der Förderung der Sanierung des Objektes Rannische Str. 19
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 Mitteilungen
- 5.1 Information zur Förderung Waisenhausring I
- 6 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 7 Anregungen

Frank Sängler
Ausschussvorsitzender
Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister

Kulturausschuss

Am Mittwoch, dem 13.05.2009, findet um 17 Uhr im Christian-Wolff-Haus, Saal, Kleine Märkerstraße 10, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Vergabe von einem Straßennamen und Zuordnung eines Straßensstückes
- 4.2 Hallesche Museen - Dauerausstellung
- 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1 Antrag der Fraktion „Fraktionsgemeinschaft FDP+Graue+WG Volkssolidarität“- Umbenennung der Volkmanstraße in Richard-von-Volkman-Straße
- 5.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale) zum Konjunkturprogramm II
- 6 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 7 Mitteilungen
- 8 Mündliche Anfragen
- 9 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift
- 3 Beschlussvorlagen
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Prof. Ludwig Ehrler
Ausschussvorsitzender
Tobias Kogge
Beigeordneter für Jugend, Schule,
Soziales und kulturelle Bildung

Bildungsausschuss

Am Donnerstag, dem 14.05.2009, findet um 17 Uhr im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bildungsausschusses statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 01.04.2009
- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Grundsatz- und Baubeschluss Konjunkturprogramm II Bildungseinrichtungen 2009-2011
- 4.2 Preisgestaltung Schülerzeitkarte Stadt Halle (Saale)
- 4.3 Satzung zur Schülerbeförderung der

Stadt Halle (Saale)

- 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1 Gemeinsamer Antrag der Stadträte der AG Schülerbeförderung zum Thema Erstellung eines Gutachtens zur Schülerbeförderung in der Stadt Halle
 - 5.1.1 Änderungsantrag der Stadträtin Dr. Annegret Bergner (CDU) zur Vorlage IV/2008/07396 - Gemeinsamer Antrag der Stadträte der AG Schülerbeförderung zum Thema Schülerbeförderung in der Stadt Halle
 - 5.1.2 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zum gemeinsamen Antrag der Stadträte der AG Schülerbeförderung zum Thema Erstellung eines Gutachtens zur Schülerbeförderung in der Stadt Halle
- 6 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 7 Mitteilungen
- 8 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 9 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 01.04.2009
- 3 Beschlussvorlagen
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Dr. Annegret Bergner
Ausschussvorsitzende
Tobias Kogge
Beigeordneter für Jugend, Schule,
Soziales und kulturelle Bildung

Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten

Am Donnerstag, dem 14.05.2009, findet um 17 Uhr im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Umweltangelegenheiten statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 09.04.2009
- 4 Beschlussvorlagen
- 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1 Antrag des Stadtrates Dietmar Weihrich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern von Immobilien der HWG mbH und GWG mbH
- 6 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 7 Mitteilungen
- 8 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 9 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 09.04.2009
- 3 Beschlussvorlagen
- 4 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5 schriftl. Anfragen von Stadträten
- 6 Mitteilungen
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Dietmar Weihrich
Ausschussvorsitzender
Dr. Bernd Wiegand
Beigeordneter

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Zentrales GebäudeManagement

Am Donnerstag, dem 14.05.2009, findet um 17 Uhr im Hansering 15, Raum 139, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb GebäudeManagement statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 12. März 2009
- 4 Bekanntgabe von in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Beschlussvorlagen

- 6 Anträge von Fraktionen, Stadträten und Beschäftigtenvertretern des EB ZGM
- 7 schriftliche Anträge von Fraktionen, Stadträten und Beschäftigtenvertretern des EB ZGM
- 8 Mitteilungen
- 8.1 Information zur Änderung der Satzung des Eigenbetrieb Zentrales GebäudeManagement der Stadt Halle (Saale)
- 8.2 Aktueller Sachstand zur Umsetzung und Neuausrichtung des Eigenbetrieb Zentrales GebäudeManagement
- 9 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 10 Anregungen

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 12. März 2009
- 3 Beschlussvorlagen
- 3.1 Zustimmung zum Abschluss eines Mietvertrages zwischen dem Beatles Museum und der Stadt Halle für die Immobilie Alter Markt 12
- 3.2 Photovoltaik auf städtischen Dachflächen
- 3.3 ZGM/L KFZ 02/2009 – Mietkauf über zwei Mehrzweckfahrzeuge
- 3.4 Zustimmung zum Ausbau der seit Juni 2008 leerstehenden Immobilie „Am Kinderdorf 2“ für einen speziellen Nutzungszweck des ASB und Abschluss eines Mietvertrages über 12 Jahre
- 3.5 Vorzeitige Beendigung eines Mietverhältnisses
- 4 Anträge von Fraktionen, Stadträten und Beschäftigtenvertretern des EB ZGM
- 5 schriftliche Anträge von Fraktionen, Stadträten und Beschäftigtenvertretern des EB ZGM
- 6 Mitteilungen
- 6.1 Information zum Vertragsstand Schorre
- 6.2 Fuhrparkkonzept
- 6.3 Einvernehmliche Aufhebung der Nutzungsvereinbarung vom 22.01.1992 zwischen der Pegasus Projekt Stadthaus Halle GmbH und der Stadt Halle (Saale) und damit die vorzeitige Rücknahme des Stadthauses Halle am Marktplatz
- 7 Beantwortung von mündl. Anfragen
- 8 Anregungen

Dr. Thomas Pohlack
Vorsitzender

Finanzausschuss

Am Dienstag, dem 19.05.2009, findet um 16.30 Uhr im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06100 Halle (Saale) eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Teilverwaltung und Liegenschaften statt.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin
- 5.2 Kombierter Grundsatz- und Baubeschluss zur öffentlichen Erschließung „Infrastrukturprogramm/Gewerbebestandsgebiete Halle-Ost“
- 5.3 Gebührensatzung für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)
- 5.4 Satzung zur Schülerbeförderung der Stadt Halle (Saale)
- 5.5 Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 vom 01.08.2007 bis 31.07.2008 Kulturinsel Halle
- 5.6 Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater Halle
- 5.7 Wirtschaftsplan 2009/2010 der Theater, Oper u. Orchester GmbH Halle
- 5.8 Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer
- 5.9 1. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienstbereich Halle (Saale)/Saalkreis vom 27.02.2008
- 5.10 Regelung über die Fraktionsfinan-

(Fortsetzung auf Seite 4)

Bekanntmachungen der Stadt Halle (Saale)

Wahlhelfer gesucht

Die Stadt Halle (Saale) sucht für die Europawahl und die Kommunalwahl am Sonntag, dem 7. Juni 2009, noch Wahlvorstände, Stellvertreter und Wahlhelfer.

In der Stadt Halle sind 171 Wahlvorstände komplett zu besetzen. Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen am 7. Juni fehlen noch mehrere Wahlvorstände beziehungsweise Stellvertreter.

Insgesamt werden etwa 1 500 ehrenamtliche Wahlhelfer benötigt.

„Ich freue mich, dass sich bereits zahlreiche Jugendliche für das Wahl-Ehrenamt gemeldet haben.“, lobt Wahlleiter Dr. Bernd Wiegand das Engagement junger Leute.

„Zur Absicherung der Arbeitsfähigkeit am Wahltag werden aber noch weitere Helfer benötigt. Deshalb rufe ich die Bürgerinnen und Bürger auf, diesem lobenswerten Beispiel zu folgen und ebenfalls ihre Bereitschaft als Wahlhelfer zu erklären.“, appelliert Dr. Bernd Wiegand.

Für die Wahrnehmung des Wahllehrenamtes gewährt die Stadt ein Erfrischungsgeld für die Europawahl in Höhe von 21 Euro und für die Kommunalwahl in Höhe von 16 Euro. Besondere Voraussetzungen zur Ausübung dieser Tätigkeit sind nicht erforderlich. Die Wahlvorsteher und ihre Stellvertreter erhalten eine Schulung.

Kontakt: Wahlamt: Telefon 221-4609 oder 221-4607
E-Mail: wahlamt@halle.de

Wahl des Stadtrates

Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrates in der kreisfreien Stadt Halle (Saale) am 07. Juni 2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Stadtrat für die Stadt Halle (Saale) kann in der Zeit vom 15.05.2009 bis 23.05.2009 während der Dienststunden in den Meldestellen des Amtes für Bürgerservice der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1

Montag	8.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 19.00 Uhr
Freitag	9.00 - 15.00 Uhr
Sonnabend	9.00 - 12.00 Uhr

Südpromenade 30

Montag	9.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Am Stadion 6

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

eingesehen werden. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Der Wahlberechtigte kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Möglichkeit der Einsichtnahme der Tag seiner Geburt unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtnahmemöglichkeit, spätestens am 23.05.2009 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde, Amt für Bürgerservice, Marktplatz 1, Ecke Gustav-Anlauf-Straße, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingeleitet werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 13.05.2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Stadtratswahl der kreisfreien Stadt Halle (Saale) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlbereiches der kreisfreien Stadt Halle (Saale), für den der Wahlschein gilt, oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag in den Meldestellen des Amtes für Bürgerservice der Stadt Halle (Saale), zu folgenden Öffnungszeiten:

Marktplatz 1

Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 19.00 Uhr
Freitag	09.00 - 15.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Südpromenade 30

Montag	09.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Am Stadion 6

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist,

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 05.06.2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder auf elektronischem Weg beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis b angegebenen Gründen den Antrag auf Erlangung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich:

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlbereichs,
- einen amtlichen roten Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellblauen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die bevollmächtigte Person vom Wahlberechtigten bereits auf dem Wahlscheinantrag benannt wurde oder die Berechtigung zum Empfang, etwa im Falle einer plötzlichen Erkrankung,

durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Halle (Saale), 06. Mai 2009

Die Oberbürgermeisterin

Wahl zum Europäischen Parlament

Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 07. Juni 2009

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Stadt Halle (Saale) wird in der Zeit vom 18. Mai 2009 bis 22. Mai 2009 während der allgemeinen Öffnungszeiten in den Meldestellen des Amtes für Bürgerservice der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1

Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 19.00 Uhr
Freitag	09.00 - 15.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Südpromenade 30

Montag	09.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Am Stadion 6

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtnahmemöglichkeit vor der Wahl, spätestens am 22. Mai 2009 bis 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde – Amt für Bürgerservice, Marktplatz 1, Ecke Gustav-Anlauf-Straße, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingeleitet werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und

Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in der Stadt Halle (Saale) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum der kreisfreien Stadt oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag in den Meldestellen des Amtes für Bürgerservice

Marktplatz 1

Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 19.00 Uhr
Freitag	09.00 - 15.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Südpromenade 30

Montag	09.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Am Stadion 6

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis 05. Juni 2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich oder schriftlich beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur

möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Halle (Saale), 06. Mai 2009

Die Oberbürgermeisterin

Wahl zum 17. Deutschen Bundestag

Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 73 zur Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Aufgrund des § 32 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (BWO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 19.04.2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Art. 1 der Zweiten Verordnung zur Änderung der Bundeswahlordnung vom 03.12.2008 (BGBl. I S. 2378), fordere ich hiermit auf, Kreiswahlvorschläge für die Bundestagswahl am 27.09.2009 möglichst frühzeitig einzureichen.

a) Die Kreiswahlvorschläge sind bei dem zuständigen Kreiswahlleiter im Kreiswahlbüro, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) einzureichen. Die Einreichungsfrist endet gemäß § 19 des Bundeswahlgesetzes (BWG) i. d. F. vom 23.07.1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.03.2008 (BGBl. I S. 394), am 6. Tag vor der Wahl, **Donnerstag, den 23.07.2009, 18 Uhr.**

b) Kreiswahlvorschläge können von Parteien und wahlberechtigten Personen eingereicht werden.

c) Nach § 18 Abs. 2 BWG können Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren, als solche einen Kreiswahlvorschlag nur einreichen, wenn sie spätestens am 9. Tag vor der Wahl, **Montag, den 29.06.2009**, dem Bundeswahlleiter (Der Bundeswahlleiter, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65180 Wiesbaden) ihre Beteiligung an der Wahl schriftlich angezeigt haben und der Bundeswahlausschuss ihre Parteieigenschaft festgestellt hat.

Die Beteiligungsanzeige muss den in § 18 Abs. 2 Sätze 2 bis 5 BWG bestimmten Erfordernissen entsprechen. Danach ist erforderlich:

- die Angabe des satzungsgemäßen Namens der Partei, unter dem sie sich an der Wahl beteiligen will,
- die persönliche und handschriftliche Unterzeichnung der Anzeige von mindestens drei Mitgliedern des Bundesvorstandes, darunter dem Vorsitzenden oder der Vorsitzenden oder dem Stellvertreter oder der Stellvertreterin, soweit die Partei über keinen Bundesvorstand verfügt, tritt der Vorstand der jeweils obersten Parteiorganisation an die Stelle des Bundesvorstandes,
- die schriftliche Satzung und das schriftliche Programm der Partei sowie ein Nachweis über die satzungsgemäße Bestellung des Vorstandes. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass die Anzeige gemäß § 18 Abs. 2 BWG nicht durch die Übersendung der Unterlagen gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes in der Fassung vom 31.01.1994 (BGBl. I S. 149), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2004 (BGBl. I S. 3673), ersetzt wird, also unabhängig davon zu erfolgen hat.

Der Bundeswahlausschuss stellt spätes-

(Fortsetzung auf Seite 6)

Bekanntmachungen der Stadt Halle (Saale)

(Fortsetzung von Seite 5)

tem am 72. Tag vor der Wahl, **Freitag, den 17.07.2009**, fest,

- welche Parteien im Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren,

- welche Vereinigungen, die ihre Beteiligung nach § 18 Abs. 2 BWG angezeigt haben, für die Wahl als Parteien anzuerkennen sind.

Zu der Sitzung des Bundeswahlausschusses über die Feststellung der Parteieigenschaft werden die Vereinigungen, die ihre Beteiligung an der Wahl angezeigt haben, vom Bundeswahlleiter eingeladen. Die Feststellung des Bundeswahlausschusses macht der Bundeswahlleiter im Bundesanzeiger öffentlich bekannt. Sie ist für alle Wahlgänge verbindlich.

d) Kreiswahlvorschläge von Parteien müssen gemäß § 20 Abs. 2 Satz 1 BWG und § 34 Abs. 2 BWO von mindestens drei Mitgliedern des Vorstandes des Landesverbandes, darunter dem Vorsitzenden oder der Vorsitzenden oder dem Stellvertreter oder der Stellvertreterin, oder, wenn Landesverbände nicht bestehen, entsprechend von den Vorständen der nächstniedrigeren Gebietsverbände, in deren Bereich der Wahlkreis liegt, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.

Kreiswahlvorschläge der in § 18 Abs. 2 BWG genannten Parteien müssen außerdem von mindestens 200 wahlberechtigten Personen des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein; die Wahlberechtigung muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben

sein und ist bei der Einreichung des Kreiswahlvorschlages nachzuweisen.

Kreiswahlvorschläge, die nicht von Parteien eingereicht werden, müssen ebenfalls von 200 wahlberechtigten Personen des Wahlkreises persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein; auch hier gelten die Voraussetzungen des § 20 Abs. 2 Satz 2 zweiter Halbsatz BWG.

Muss ein Kreiswahlvorschlag von mindestens 200 wahlberechtigten Personen des Wahlkreises unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach Anlage 14 zur BWO zu erbringen. Eine wahlberechtigte Person darf nur einen Kreiswahlvorschlag unterzeichnen; hat eine wahlberechtigte Person mehrere Kreiswahlvorschläge unterzeichnet, so ist ihre Unterschrift auf allen Kreiswahlvorschlägen ungültig. Kreiswahlvorschläge von Parteien dürfen erst nach Aufstellung der Bewerberin oder des Bewerbers durch eine Mitglieder- oder Vertreterversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Die Formblätter werden auf Anforderung von dem Kreiswahlleiter kostenfrei geliefert. Bei der Anforderung der Formblätter bei dem zuständigen Kreiswahlleiter sind Familienname, Vorname und Anschrift (Hauptwohnung) der vorzuschlagenden Bewerberin oder des vorzuschlagenden Bewerbers sowie die Bezeichnung des Trägers des Wahlvorschlages anzugeben, bei Parteien deren Name und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen deren Kennwort. Die Parteien haben ferner die Aufstellung der Bewerberin oder des Bewerbers in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung nach § 21 BWG zu bestä-

tigen (Anlage 17 zur BWO).

e) Der Kreiswahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 13 zur BWO im Original eingereicht werden. Er muss enthalten:

- den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum, Geburtsort und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerberin oder des Bewerbers,

- den Namen der einreichenden Partei und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen (§ 20 Abs. 3 BWG) deren Kennwort,

- der Kreiswahlvorschlag soll ferner Namen und Anschriften der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.

Dem Kreiswahlvorschlag sind gemäß § 34 Abs. 5 BWO folgende Unterlagen im Original beizufügen:

- die Erklärung der vorgeschlagenen Bewerberin oder des vorgeschlagenen Bewerbers, dass sie oder er der Aufstellung zustimmt und für keinen anderen Wahlkreis ihre oder seine Zustimmung zur Benennung als Bewerberin oder Bewerber gegeben hat (Anlage 15 zur BWO),

- eine Bescheinigung der zuständigen Gemeindebehörde, dass die vorgeschlagene Bewerberin oder der vorgeschlagene Bewerber wählbar ist (Anlage 16 zur BWO),

- bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien eine Ausfertigung der Niederschrift über die Beschlussfassung der Mitglieder- oder Vertreterversammlung, in der die Bewerberin oder der Bewerber aufgestellt worden ist (Anlage 17 zur BWO), im Falle eines Einspruchs nach § 21 Abs. 4 BWG auch eine Ausfertigung der Niederschrift über die wiederholte Abstimmung mit der nach § 21 Abs. 6 BWO vorgeschriebenen Versicherungen an Eides statt (Anlage 18 zur BWO),

- eine Versicherung an Eides statt der vorgeschlagenen Bewerberin oder des vorgeschlagenen Bewerbers, dass sie oder er nicht Mitglied einer anderen als der den Wahlvorschlag einreichenden Partei ist (Anlage 15 zur BWO)

- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften nebst Bescheinigungen des Wahlrechts der unterzeichnenden Personen (Anlage 14 zur BWO), sofern der Kreiswahlvorschlag von mindestens 200 wahlberechtigten Personen des Wahlkreises unterzeichnet sein muss. Die für die Einreichung der Kreiswahlvorschläge erforderlichen Vordrucke sind bei dem Kreiswahlleiter erhältlich.

Dr. Bernd Wiegand
Kreiswahlleiter

Berichtigung der Rechtsbehelfsbelehrung zur Allgemeinverfügung der Stadt Halle (Saale) zur Außerdienststellung des Friedhofs Neustadt

Die Rechtsbehelfsbelehrung zur Allgemeinverfügung der Stadt Halle (Saale) zur Außerdienststellung des Friedhofs Neustadt vom 04. November 2008, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 19. November 2008, Seite 6, wird wie folgt berichtigt:

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Allgemeinverfügung der Stadt Halle (Saale) zur Außerdienststellung des Friedhofs Neustadt, bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 19.11.2008, kann innerhalb eines Monats seit Bekanntmachung dieser Rechtsbehelfsbelehrung Klage beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale), schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Halle (Saale), den 23.04.2009

i. V. Pohlack
Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Ordnungsamt ist am 22. Mai geschlossen

Das Ordnungsamt informiert, dass die Bereiche mit Sitz am Stadion 5 in Halle-Neustadt am 22. Mai geschlossen bleiben. Das betrifft auch die untere Jagd- und Fischereibehörde, der Bereich Gewerbe und die Untere Verkehrsbehörde sowie das städtische Fundbüro.

Die Leitstelle des Ordnungsamtes 221-1345 ist auch an diesem Tag besetzt.

Treffen der Sozialraumplanungsgruppe Südliche Innenstadt/ Südstadt

Zu ihrer nächsten Sitzung trifft sich die Sozialraumplanungsgruppe südliche Innenstadt/ Südstadt am Donnerstag, dem 14. Mai, um 14.30 Uhr in der Sekundarschule „Friedrich Schiller“ in der Liebenauer Straße 151.

Neben aktuellen Entwicklungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung im Sozialraum wird die Weiterentwicklung der Sozialraumplanungsgruppe als Instrument der sozialräumlichen Jugendhilfeplanung im Fokus der Diskussion stehen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt sind zu dieser grundsätzlich öffent-

lich tagenden Sozialraumplanungsgruppe herzlich eingeladen.

Badesaison im Sommer 2009

Im Hinblick auf die Badesaison 2009 weist das Gesundheitsamt, Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen darauf hin, dass im Stadtgebiet Halle neben den kommunalen Freibädern Solbad Saline und Nordbad auch die Gewässer Angersdorfer Teiche und Heidesee für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung stehen.

Diese Badeeinrichtungen werden entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen regelmäßig überwacht. Das Schwimmen und Baden erfolgt unter Aufsicht. In anderen Gewässern und Flussläufen wird seitens des Gesundheitsamtes, Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen vom Schwimmen und Baden abgeraten. Eine derartige Nutzung erfolgt hier grundsätzlich auf eigene Gefahr und ohne Aufsicht.

Bebauungsplan Nr. 135 „Sportareal am Gesundbrunnen“ Aufstellungsbeschluss Öffentliche Unterrichtung und Anhörung

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner 53. Sitzung am 29.04.2009 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 135 „Sportareal am Gesundbrunnen“ (Beschluss-Nr. IV/2009/07930) beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 135 „Sportareal am Gesundbrunnen“ wird hiermit bekannt gemacht.

Das Plangebiet des Bebauungsplanes befindet sich in der südlichen Innenstadt im Bereich des Kurt-Wabbel-Stadions sowie des ehemaligen Gesundbrunnenbades und ist wie folgt begrenzt:

- im Süden durch den „Läuferweg“;
- im Osten durch die „Straße der Republik“;
- im Westen durch die Straße „Am Gesundbrunnen“;
- im Nord-Westen durch die „Max-Lademann-Straße“.

Die Auslage der Unterlagen zum Aufstellungsbeschluss verbunden mit der öffentlichen Unterrichtung und Anhörung gem. § 3 (1) BauGB zum Bebauungsplan Nr. 135 „Sportareal am Gesundbrunnen“ erfolgt in der Zeit vom 14.05.2009 bis einschließlich 29.05.2009 im Technischen Rathaus, Hansering 15, im 5. Obergeschoss.

Die Ansicht der Unterlagen ist während folgender Öffnungszeiten des Technischen Rathauses möglich
Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr, Freitag von 8 bis 15 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit der Unterrichtung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung während des o. g. Zeitraumes im Technischen Rathaus, Hansering 15, Zimmer 504, 506, 507. Ansprechpartner im Stadtplanungsamt sind Dr. Reinhard Wagner, Thomas Mirtschink, Birgit Weiser. Eine telefonische Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 0345 221-4852, 221-4866, 221-4737 wird empfohlen.

Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit der Äußerung. Stellungnahmen können bis zum Ende der Auslegungsfrist am 29.05.2009 schriftlich abgegeben oder während der folgenden Sprechzeiten Montag/ Mittwoch/ Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Dienstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr sowie Freitag von 9 bis 12 Uhr zur Niederschrift im Zimmer 519 vorgebracht werden. Außerhalb dieser Zeiten ist dies nach telefonischer Vereinbarung Tel.-Nr. 0345 221-4731 ebenfalls möglich. Halle (Saale), 30.04.2009

Dagmar Szabados
Oberbürgermeisterin

Neue Webcam
auf
www.halle.de

Erklärung

Hiermit lege ich,

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Wohnanschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	

gemäß Meldegesetz des Landes Sachsen-Anhalt (MG LSA) Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten zu meiner Person ein:

- an die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft als Familienangehörige eines Mitgliedes (§ 30 Abs.2 MG LSA);
- an Antragsteller auf eine einfache Melderegisterauskunft (Name, Vorname, Doktorgrad, Anschriften) über das Internet (§ 33 Abs.1a MG LSA);
- an Träger von Wahlvorschlägen (Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber) aus Anlass von Wahlen (§ 34 Abs.4 MG LSA);
- an Träger von verfassungsrechtlich vorgesehener Initiativen, Begehren und Entscheidungen des Volkes (§ 34 Abs.4 MG LSA);
- an Presse und Rundfunk sowie Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften über Alters-u.Ehejubiläen (§ 34 Abs.4 MG LSA);
- an Adressbuchverlage (§ 34 Abs.4 MG LSA).

Diese Erklärung gilt auch für die unter meiner Vormundschaft stehende Person (Bestallungsurkunde ist vorzulegen):

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Wohnanschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)	

Dieser Widerspruch hat solange Bestand, wie ich mit Haupt- oder Nebenwohnung in Halle (Saale) gemeldet bin bzw. ich ihn widerrufen.

Der Widerspruch gilt als von der Meldebehörde angenommen, und ich verzichte auf einen schriftlichen Bescheid.

Halle (Saale)

Datum, Unterschrift

angenommen: Stadt Halle (Saale), Amt für Bürgerservice

Halle (Saale)

Datum, Unterschrift

Datenwiderspruch

Das Amt für Bürgerservice macht darauf aufmerksam, dass alle Bürger die Möglichkeit haben, gegen die Weitergabe ihrer Daten in bestimmten Fällen einen Widerspruch einzulegen. Dies ist grundsätzlich ohne terminliche Begrenzung möglich.

Personen, die mit einer oder sämtlichen in der Bekanntmachung aufgeführten Auskünften nicht einverstanden sind, können dies im Amt für Bürgerservice, Marktplatz 1, sowie in den Bürgerservicestellen Südpromenade 30 (Halle-Süd) und Am Stadion 6 (Halle-Neustadt) schriftlich oder zur Niederschrift geltend machen.

Die Erklärung dazu (nebenstehend) ist auch im Internet unter www.halle.de, Rathaus Online - Formularservice - abrufbar.

Einwohner/innen, die bereits in den Vorjahren eine derartige Erklärung abgegeben haben, brauchen diese nicht zu erneuern.

Nach § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (MG LSA) in der aktuellen Fassung kann jede(r) Einwohner(in) in nachstehenden Fällen ohne Angabe von Gründen der Erteilung einer Auskunft über seine Daten widersprechen:

- an die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft als Familienangehörige(r) eines Mitgliedes; (Daten von Ehegatten, minderjährigen Kindern und die Eltern minderjähriger Kinder: Vor- und Familienname, Tag der Geburt, Geschlecht, Anschrift, Zugehörigkeit zu einer öffent-

lich-rechtlichen Religionsgesellschaft, Übermittlungssperren und Sterbetag);

- an Antragsteller auf eine einfache Melderegisterauskunft über das Internet (Ausgabe von Daten nur, wenn die Identität des Antragstellers feststeht und Vor- und Familienname sowie mindestens zwei weitere gespeicherte Daten, wie z.B. Geburtsdatum, frühere Wohnanschriften etc. vom Betroffenen angegeben werden können, damit die Identität der gesuchten Person eindeutig festgestellt werden kann (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften);

- an Träger von Wahlvorschlägen (Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber aus Anlass von Wahlen (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften);

- an Träger von verfassungsrechtlich vorgesehenen Initiativen, Begehren und Entscheidungen des Volkes (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften);

- an Presse und Rundfunk sowie Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften über Alters- und Ehejubiläen (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften sowie zusätzlich Tag und Art des Jubiläums);

- an Adressbuchverlage (Daten: Vor- und Familienname, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern/innen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben).

Halle (Saale), Mai 2009
Stadt Halle (Saale)
Amt für Bürgerservice

Bewerber zur Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) am 7. Juni 2009

Am 16. April 2009 hat der Gemeindevwahlausschuss folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) zugelassen:

Wahlbereich 01

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- Schachtschneider, Andreas**, Lehrer, Geburtsjahr 1961, Teichstraße 13, 06124 Halle (Saale)
- Müller, Raik**, Jurist, Geburtsjahr 1980, Anna-Schubring-Straße 23, 06120 Halle (Saale)
- Tomczyk-Radji, Petra**, Büroleiterin, Geburtsjahr 1959, Unstrutstraße 19, 06122 Halle (Saale)
- Stahs, Cathleen**, Lehrerin, Geburtsjahr 1967, Rudolf-Claus-Straße 5, 06126 Halle (Saale)
- Ebert, Olga**, Projektleiterin, Geburtsjahr 1960, Richard-Horn-Straße 7, 06124 Halle (Saale)
- Bardo, Klaus**, Versicherungskaufmann, Geburtsjahr 1954, Anna-Schubring-Straße 66, 06120 Halle (Saale)
- Bechmann, Beate**, Diplombetriebswirtin, Geburtsjahr 1954, Lise-Meitner-Straße 51, 06122 Halle (Saale)
- Czock, Manfred**, Rentner, Geburtsjahr 1948, Daniel-Defoe-Straße 13, 06126 Halle (Saale)
- Bistricker, Attila**, Lehrer, Geburtsjahr 1968, Am Hechtgraben 1, 06120 Halle (Saale)

2. DIE LINKE (DIE LINKE)

- Dr. Meerheim, Bodo**, Geschäftsführer, Geburtsjahr 1959, Große Ulrichstraße 19, 06108 Halle (Saale)
- Borchert, Ute**, Bürokauffrau, Geburtsjahr 1957, Azaleenstraße 8, 06122 Halle (Saale)
- Dr. Bartsch, Erwin**, Rentner, Geburtsjahr 1939, Rennbahnring 7, 06124 Halle (Saale)
- Deuerling-Kalsow, Heike**, Kauffrau, Geburtsjahr 1970, An der Magistrale 45, 06124 Halle (Saale)
- Schika, Dieter**, Diplomingenieurökonom, Geburtsjahr 1950, Am Sportplatz 1, 06120 Halle (Saale)

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- Koehn, Gottfried**, Diplomingenieur für Maschinenbau (FH), Geburtsjahr 1948, Kurt-Tucholsky-Straße 19, 06110 Halle (Saale)
- Maier, Gabriele**, Diplombetriebswirtin (FH), Geburtsjahr 1953, Immenweg 15, 06126 Halle (Saale)
- Kocian, Burkhard**, Betriebsratsvorsitzender, Geburtsjahr 1959, Binnenhafenstraße 3, 06118 Halle (Saale)
- Kreher, Carolin**, Studentin, Geburtsjahr 1983, Wolfsburger Straße 8, 06126 Halle (Saale)
- Helbig, Jörg**, Konditor, Geburtsjahr 1972, Gernroder Straße 13, 06124 Halle (Saale)
- Muschter, Marcel**, Student, Geburtsjahr 1982, Goethestraße 10, 06114 Halle (Saale)
- Demski, Walter**, Diplomsozialwirt, Geburtsjahr 1955, Schlehenweg 15, 06120 Halle (Saale)
- Wünsch, Thomas**, Jurist, Geburtsjahr 1969, Am Birkenholz 3, 06120 Halle (Saale)
- Dr. Schmidt, Andreas**, Historiker, Geburtsjahr 1970, Herderstraße 13, 06114 Halle (Saale)

4. Freie Demokratische Partei (FDP)

- Hajek, Andreas**, Kaufmann, Geburtsjahr 1968, Weißbuchenweg 18, 06120 Halle (Saale)
- Adam, Klaus**, Ingenieurpädagoge, Geburtsjahr 1950, Ellen-Weber-Straße 143, 06120 Halle (Saale)
- Loos, Dagmar**, Referentin, Geburtsjahr 1952, Gottfried-Semper-Straße 3, 06124 Halle (Saale)
- Meißner, Petra**, Erzieherin, Geburts-

- jahr 1959, Am Kirchtor 26, 06108 Halle (Saale)
- Fiedler, Hans**, Angestellter, Geburtsjahr 1942, Pfännereck 2, 06126 Halle (Saale)
- Dr. Erbe, Horst-Joachim**, Arzt, Geburtsjahr 1943, Schulhof 16, 06126 Halle (Saale)
- Baberg, Ralf Peter**, Restaurantfachmann, Geburtsjahr 1965, Paul-Hindemith-Straße 24, 06124 Halle (Saale)
- Wichmann, Martin**, Diplomvolkswirt, Geburtsjahr 1974, Gartenstadtstraße 38, 06126 Halle (Saale)

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- Menn, Christoph**, Diplomgeograph, Geburtsjahr 1963, Semmelweisstraße 6, 06120 Halle (Saale)
- Dr. Stange, Florian**, Geoökologe, Geburtsjahr 1969, Georg-Cantor-Straße 25, 06108 Halle (Saale)
- Hieronymus, Ina**, Studentin (Interkulturelle Europa- und Amerikastudien), Geburtsjahr 1981, Friesenstraße 15, 06112 Halle (Saale)

6. MitBürger für Halle (Wählergruppe)

- Dr. Hackenholz, Dirk**, Wirtschaftshistoriker, Geburtsjahr 1970, Gut Gimritz 29, 06108 Halle (Saale)
- Däschler, Sabine**, Bauzeichnerin, Geburtsjahr 1965, Friedenstraße 12a, 06114 Halle (Saale)
- Nebel, Kerstin**, Diplompädagogin, Geburtsjahr 1966, Fischer-von-Erlach-Straße 74, 06114 Halle (Saale)
- Dr. Dilly, Heinrich**, Professor, Kunsthistoriker, Geburtsjahr 1941, Mozartstraße 23, 06114 Halle (Saale)
- Wuttke, Stefan**, Rechtsanwalt, Geburtsjahr 1974, Ulestraße 4, 06114 Halle (Saale)
- Cappeller, Claudia**, Architektin, Geburtsjahr 1955, Rathenauplatz 8, 06114 Halle (Saale)
- Dr. Demuth, Cornelia**, Diplompädagogin, Geburtsjahr 1957, Am Waldrand 13a, 06120 Halle (Saale)
- Mielke, Peter**, Unternehmer, Geburtsjahr 1957, Johann-Andreas-Segner-Straße 1, 06108 Halle (Saale)

7. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

- Schulze, Erik**, Student, Geburtsjahr 1984, Bertramstraße 2, 06110 Halle (Saale)

9. NEUES FORUM

- Kaltwasser, Niels**, Lehrer, Geburtsjahr 1976, Mühlweg 28, 06114 Halle (Saale)
- Poldrack, Stefan**, Musiker, Geburtsjahr 1957, Robert-Blum-Straße 11, 06114 Halle (Saale)
- Barton, Andrea**, Angestellte, Geburtsjahr 1957, August-Bebel-Straße 35, 06114 Halle (Saale)
- Pawlowa, Elena**, Physiotherapeutin, Geburtsjahr 1961, Daniel-Pöppelmann-Straße 7, 06124 Halle (Saale)

11. Wählergemeinschaft Graue/Volkssolidarität (Wählergruppe)

- Dr. Vietmeyer, Horst**, Diplomchemiker, Geburtsjahr 1934, Akener Bogen 8, 06124 Halle (Saale)
- Rohse, Rüdiger**, Koch/Konditor, Geburtsjahr 1975, Bernburger Straße 11, 06108 Halle (Saale)
- Valdeig, Günther**, Rentner, Geburtsjahr 1940, Grubenstraße 30, 06116 Halle (Saale)
- Werner, Hans-Joachim**, Betriebsingenieur, Geburtsjahr 1947, Stolberger Straße 3, 06124 Halle (Saale)

Wahlbereich 02

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- Dr. Bergner, Annegret**, Biologin, Geburtsjahr 1951, Tannenweg 37, 06120 Hal-

- (Saale)
- Bauersfeld, Martin**, Pilot, Geburtsjahr 1950, Händelstraße 24, 06114 Halle (Saale)
- Scholtyssek, Andreas**, Diplomvolkswirt, Geburtsjahr 1980, Unstrutstraße 9, 06122 Halle (Saale)
- Waschitschka, Matthias**, Bibliotheks-facharbeiter, Geburtsjahr 1964, Burgstraße 62, 06114 Halle (Saale)
- Kautz, Ingo**, Stadtplaner, Geburtsjahr 1942, Ginsterweg 4, 06120 Halle (Saale)
- Havranek, Mathias**, Student, Geburtsjahr 1982, Bertramstraße 21a, 06110 Halle (Saale)
- Eckold, Steffen**, Ltr. Verwaltungsamt, Geburtsjahr 1969, Bertha-von-Suttner-Platz 3, 06120 Halle (Saale)
- Knorr, Hans-Christian**, Gärtner, Geburtsjahr 1966, Keplerstraße 10, 06118 Halle (Saale)
- Dr. Ulmer, Mathias**, Richter, Geburtsjahr 1965, Große Gosenstraße 24, 06114 Halle (Saale)

2. DIE LINKE (DIE LINKE)

- Lange, Hendrik**, Diplombiologe, MdL, Geburtsjahr 1977, Quedlinburger Weg 2, 06124 Halle (Saale)
- Schlüter-Gerboth, Frigga**, Wahlkreismitarbeiterin, Geburtsjahr 1950, Begonienstraße 7, 06122 Halle (Saale)
- Marquardt, Bertolt**, Ingenieur für Lehre und Forschung, Geburtsjahr 1958, Kamillenweg 6, 06120 Halle (Saale)
- Sieber, Olaf**, Klavierbauer, Geburtsjahr 1967, Fuchsweg 12, 06120 Halle (Saale)
- Dr. Köck, Uwe-Volkmar**, Diplombiologe, MdL, Geburtsjahr 1953, Sorbenweg 12, 06120 Halle (Saale)

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- Ewert, Gertrud**, Verlagskauffrau, Geburtsjahr 1948, Herweghstraße 12, 06114 Halle (Saale)
- Schmidt, Matthias**, Diplomsozialpädagoge, Geburtsjahr 1973, Lindenstraße 2, 06120 Halle (Saale)
- Felke, Thomas**, Diplomingenieur für Bauwesen (FH), MdL, Geburtsjahr 1963, Klopstockstraße 35, 06118 Halle (Saale)
- Liescher, Hans-Helmar**, Ministerialrat, Geburtsjahr 1944, Fuchsbergstraße 31c, 06120 Halle (Saale)
- Dr. Sommerfeld, Roswitha**, Diplomlehrerin, Geburtsjahr 1957, Am Sonnenhang 15, 06120 Halle (Saale)
- Dose, Andreas**, Fachausbilder für Metall, Geburtsjahr 1965, Kitzener Weg 3, 06112 Halle (Saale)
- Stephan, Andrej**, Historiker, Geburtsjahr 1983, Adolfstraße 4, 06114 Halle (Saale)
- Budavari, Maurice**, Sachbearbeiter, Geburtsjahr 1972, Händelstraße 33, 06114 Halle (Saale)
- Liebing, Jonas**, Student, Geburtsjahr 1984, Uranusstraße 47, 06118 Halle (Saale)
- Findeisen, Georg**, Justiziar, Geburtsjahr 1967, Clausthaler Straße 43, 06120 Halle (Saale)

4. Freie Demokratische Partei (FDP)

- Dr. Wöllenweber, Hans-Dieter**, Rentner, Geburtsjahr 1941, Eythstraße 25, 06118 Halle (Saale)
- Kansy, Birgit**, Diplomingenieurin, Geburtsjahr 1959, Lettiner Straße 3a, 06120 Halle (Saale)
- Syring, Marcus**, Student, Geburtsjahr 1985, Große Ulrichstraße 40, 06108 Halle (Saale)
- Dr. Fuchs, Wilfried**, Diplomchemiker, Geburtsjahr 1943, Lise-Meitner-Straße 43, 06122 Halle (Saale)
- Baumgarten, Ludwig**, Biologe, Geburtsjahr 1942, Tiergartenstraße 12, 06114 Halle (Saale)
- Ilgenstein, Andreas**, Direktor Musikschule, Geburtsjahr 1961, Robert-Franz-Ring 9b, 06108 Halle (Saale)
- Labuschke, Michael**, Informatiker, Geburtsjahr 1979, Mötzlicher Straße 51, 06118 Halle (Saale)
- Buchner, Michael**, Auszubildender, Geburtsjahr 1987, Azaleenstraße 49, 06122 Halle (Saale)

- Dunkel, Markus**, Verwaltungsangestellter, Geburtsjahr 1968, Delitzscher Straße 154, 06116 Halle (Saale)

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- Krausbeck, Elisabeth**, Studentin (Rechtswissenschaft), Geburtsjahr 1983, Goethestraße 9, 06114 Halle (Saale)
- Kindling, Stephan**, Automatisierungstechniker, Geburtsjahr 1956, Seebener Straße 32, 06114 Halle (Saale)
- Michelmann, Grit**, Studentin (Berufsorientierte Linguistik im interkulturellen Kontext), Geburtsjahr 1983, Merkurstraße 56, 06118 Halle (Saale)
- Dr. Kotte, Gerhard**, Rentner, Geburtsjahr 1938, Grüner Weg 26, 06120 Halle (Saale)
- Dr. Anton, Christian**, Diplombiologe, Geburtsjahr 1973, Fichtestraße 4, 06114 Halle (Saale)
- Horn, Simon**, Bildhauer/Student, Geburtsjahr 1978, Emil-Abderhalden-Straße 33, 06108 Halle (Saale)

6. MitBürger für Halle (Wählergruppe)

- Vent, Dorothea**, Professorin, Innenarchitektin, Geburtsjahr 1964, Mühlpforte 2, 06108 Halle (Saale)
- Strech, Dietrich**, Schulleiter, Geburtsjahr 1944, Am Birkenwäldchen 18, 06120 Halle (Saale)
- Dr. Mahn, Eva**, Fotografin, Geburtsjahr 1947, Universitätsring 10, 06108 Halle (Saale)
- Dr. Speler, Ralf-Torsten**, Kustos, Geburtsjahr 1946, Magdeburger Straße 3, 06112 Halle (Saale)
- Dr. Hoffmann-Heinroth, Ingrid**, Pharmakologin, Geburtsjahr 1941, Kirschbergweg 6b, 06120 Halle (Saale)
- Alexander, Kerstin**, Professorin, Grafikdesignerin, Geburtsjahr 1961, Schleifweg 25, 06114 Halle (Saale)
- Limpert, Barbara**, Architektin, Geburtsjahr 1971, Weidenplan 2, 06108 Halle (Saale)
- Weber, Andreas**, Architekt, Geburtsjahr 1971, Zur Neuen Schule 32, 06126 Halle (Saale)

7. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

- Pitsch, Gerhard**, Maschinen- und Anlagenmonteur, Geburtsjahr 1958, Uranusstraße 26, 06118 Halle (Saale)

9. NEUES FORUM

- Scherer, André**, Jurist, Erzieher, Geburtsjahr 1968, Puschkinstraße 9, 06108 Halle (Saale)
- Dr. Schöps, Regina**, Chemikerin, Geburtsjahr 1953, Hegelstraße 4, 06114 Halle (Saale)
- Lopez Alvarez, Daniel**, Übersetzer, Geburtsjahr 1973, Fischer-von-Erlach-Straße 36, 06114 Halle (Saale)
- Nagler, Dörk**, Sozialpädagoge, Geburtsjahr 1971, Magdeburger Straße 9, 06112 Halle (Saale)
- von Borell du Vernay, Florian**, Praktikant, Geburtsjahr 1988, Schwedenweg 9, 06120 Halle (Saale)

11. Wählergemeinschaft Graue/Volkssolidarität (Wählergruppe)

- Stroh, Klaus-Jörg**, Geschäftsführer, Geburtsjahr 1954, Otto-Schlag-Straße 3, 06116 Halle (Saale)
- Dr. Dr. Heindorf, Jürgen**, Rentner, Geburtsjahr 1936, Krokusweg 48, 06118 Halle (Saale)
- Netz, Undine**, Rentnerin, Geburtsjahr 1941, Unstrutstraße 3, 06122 Halle (Saale)
- Demmig, Hannelore**, Rentnerin, Geburtsjahr 1929, Plutostraße 6, 06118 Halle (Saale)

Wahlbereich 03

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- Bönisch, Bernhard**, Diplommatematiker, Geburtsjahr 1953, August-Bebel-Platz 8, 06108 Halle (Saale)
- Hildebrandt, Roland**, Referent, Geburtsjahr 1983, Berliner Straße 143, 06116 Halle (Saale)
- Weiß, Isa**, Referatsleiterin, Geburtsjahr 1952, Albert-Schweitzer-Straße 27, 06114 Halle (Saale)
- Bartl, Harald**, Pfarrer, Geburtsjahr 1954, An der Marienkirche 1, 06108 Halle (Saale)
- El-Khalil, Milad**, Programmierer, Geburtsjahr 1949, Luisenstraße 1, 06108 Halle (Saale)
- Lehmann, Dieter**, Architekt, Geburtsjahr 1941, Herderstraße 9, 06114 Halle (Saale)
- Kenkel, Christian**, Jurist, Geburtsjahr 1970, Schillerstraße 12, 06114 Halle (Saale)
- Glüse, Christian**, Unternehmer, Geburtsjahr 1981, Louis-Jentzsch-Straße 6, 06132 Halle (Saale)
- Weidner, Karsten**, Sattlermeister, Geburtsjahr 1971, Kleine Ulrichstraße 16, 06108 Halle (Saale)
- Dranichnikova, Elena**, Ökonomin, Geburtsjahr 1958, Hettstedter Straße 60, 06124 Halle (Saale)
- Petermann, Sven**, Studienrat, Geburtsjahr 1975, Meckelstraße 25, 06112 Halle (Saale)
- Busse, Jürgen**, Obst- und Gemüsehändler, Geburtsjahr 1943, Feiningerstraße 10, 06110 Halle (Saale)
- Nowotny, Andreas**, Diplompädagoge, Geburtsjahr 1975, Apfelweg 18, 06112 Halle (Saale)

2. DIE LINKE (DIE LINKE)

- Schramm, Rudenz**, Diplomkulturwissenschaftler, Geburtsjahr 1954, Geiststraße 1, 06108 Halle (Saale)
- Dr. Sitte, Petra**, Diplombetriebswirtin, MdB, Geburtsjahr 1960, Landsberger Straße 58, 06112 Halle (Saale)
- Knöchel, Swen**, Finanzwirt, Geburtsjahr 1973, Parkstraße 7, 06108 Halle (Saale)
- Ettingshausen, Rüdiger**, Geschäftsführer, Geburtsjahr 1954, Mörikestraße 9, 06118 Halle (Saale)
- Grasse, Frank-Detlef**, Medizinischer Dokumentalist, Geburtsjahr 1957, Aprikosenweg 39, 06112 Halle (Saale)

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- Haupt, Hanna**, Pfarrerin, Geburtsjahr 1947, Hegelstraße 14, 06114 Halle (Saale)
- Dr. Fikentscher, Rüdiger**, Facharzt, MdL, Geburtsjahr 1941, Neuwerk 10, 06108 Halle (Saale)
- Kirchner, Marian**, Student (Geschichte, Politikwissenschaft), Geburtsjahr 1978, Böllberger Weg 12, 06110 Halle (Saale)
- Richter, Ulrich**, Betriebsratsvorsitzender, Geburtsjahr 1957, Passendorfer Weg 19, 06128 Halle (Saale)
- Dr. med. Wend, Detlef**, Kinderarzt, Geburtsjahr 1963, Domplatz 6, 06108 Halle (Saale)
- Dr. Diaby, Karamba**, Diplomchemiker, Geburtsjahr 1961, Herweghstraße 7a, 06114 Halle (Saale)
- Dr. Brockmann, Justus**, Facharzt, Geburtsjahr 1941, Adam-Kuckhoff-Straße 17a, 06108 Halle (Saale)
- Hartwig, Julia**, Studentin, Geburtsjahr 1987, Harz 9, 06108 Halle (Saale)
- Graf von Moltke, Heinrich-Alexander**, Student, Geburtsjahr 1987, Magdeburger Straße 35, 06112 Halle (Saale)
- Nissle, Alexander**, Referatsleiter Ministerium für Finanzen LSA, Geburtsjahr 1960, Hegelstraße 77b, 06114 Halle (Saale)

4. Freie Demokratische Partei (FDP)

- Wildgrube, Martina**, Rechtsanwältin, Geburtsjahr 1958, Fritz-Reuter-Straße 11, 06114 Halle (Saale)
- Fleischer, Beate**, selbstständige Diplomkauffrau, Geburtsjahr 1963, Mühlweg 14, 06114 Halle (Saale)
- Klein, Undine**, Prüflingenieurin, Geburtsjahr 1955, Fischer-von-Erlach-Straße

(Fortsetzung auf Seite 8)

Bewerber zur Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) am 7. Juni 2009

(Fortsetzung von Seite 7)

- 62, 06114 Halle (Saale)
- 4. Körner, Lothar**, Ingenieur, Geburtsjahr 1943, Franzosenweg 18, 06112 Halle (Saale)
- 5. Hoffmann, Frank**, Student, Geburtsjahr 1984, Riesaer Straße 1, 06116 Halle (Saale)
- 6. Schmidt, Jürgen**, Medienschaffender, Geburtsjahr 1947, Anhalter Straße 12, 06108 Halle (Saale)
- 7. Röder, Tobias**, Student, Geburtsjahr 1980, Barfüßerstraße 9, 06108 Halle (Saale)
- 8. Lanfermann, Björn**, Angestellter im öffentlichen Dienst, Geburtsjahr 1961, Advokatenweg 5, 06114 Halle (Saale)
- 9. Karras, Konstantin**, Student, Geburtsjahr 1989, Richard-Wagner-Straße 54, 06114 Halle (Saale)
- 10. Sitta, Frank**, Geschäftsführer, Geburtsjahr 1978, Talamtstraße 1, 06108 Halle (Saale)

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1. Wehrich, Dietmar**, Diplomingenieur, Geburtsjahr 1964, Adolf-von-Harnack-Straße 9, 06114 Halle (Saale)
- 2. Feigl, Christian**, Denkmalpfleger, Geburtsjahr 1963, Großer Sandberg 14, 06108 Halle (Saale)
- 3. Brock, Inés**, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Geburtsjahr 1964, Mozartstraße 2, 06114 Halle (Saale)
- 4. Dr. Dalbert, Claudia**, Professorin, Geburtsjahr 1954, Schillerstraße 9, 06114 Halle (Saale)
- 5. Preibisch, Volker**, Diplomökonom, Geburtsjahr 1957, Große Gosenstraße 1, 06114 Halle (Saale)
- 6. Rupsch, Marko**, Politikwissenschaftler, Geburtsjahr 1973, Humboldtstraße 23, 06114 Halle (Saale)
- 7. Meier, Toni**, Diplomernährungswissenschaftler, Geburtsjahr 1980, Humboldtstraße 13, 06114 Halle (Saale)
- 8. Grimm, Martin**, Student (Politik/Zeitgeschichte/Medienwissenschaft), Geburtsjahr 1978, Schimmelstraße 5, 06108 Halle (Saale)

6. MitBürger für Halle (Wählergruppe)

- 1. Wolter, Tom**, Dozent, Regisseur, Geburtsjahr 1969, Hoher Weg 15, 06120 Halle (Saale)
- 2. Schwabe, Elke**, Geschäftsführerin, Geburtsjahr 1955, Nordstraße 50, 06120 Halle (Saale)
- 3. Matschke, Wolfgang**, Rechtsanwalt, Geburtsjahr 1940, Ernst-Schneller-Straße 6, 06114 Halle (Saale)
- 4. Erben, Matthias**, Musiker, Manager, Geburtsjahr 1955, Wilhelm-Külz-Straße 17, 06108 Halle (Saale)
- 5. Ilse, Dorothea**, Pfarrerin, Geburtsjahr 1958, Große Ulrichstraße 7, 06108 Halle (Saale)
- 6. Dreßler, Matthias**, Architekt, Geburtsjahr 1959, Robert-Blum-Straße 14, 06114 Halle (Saale)
- 7. Wittenbecher, Thomas**, Musiker, Geburtsjahr 1961, Rathenauplatz 3, 06114 Halle (Saale)
- 8. Jeschner, Thomas**, selbstständig, Geburtsjahr 1967, Schulstraße 10, 06108 Halle (Saale)
- 9. Greisert, Andreas**, selbstständig, Geburtsjahr 1977, Rosenstraße 10, 06114 Halle (Saale)

7. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

- 1. Dschietzig, David**, Auszubildender, Geburtsjahr 1987, Katowicer Straße 1, 06128 Halle (Saale)

9. NEUES FORUM

- 1. Wolff, Sabine**, Geschäftsführerin, Geburtsjahr 1961, Magdeburger Straße 33, 06112 Halle (Saale)
- 2. Pärsch, Claudia**, Diplomingenieurin, Geburtsjahr 1969, Himbeerweg 9, 06116 Halle (Saale)
- 3. Westphal, Kathrin**, Kulturmanagerin, Geburtsjahr 1973, Saalwerderstraße 11, 06118 Halle (Saale)

- 4. Schöps, Miriam**, Studentin, Geburtsjahr 1982, Hegelstraße 4, 06114 Halle (Saale)
- 5. von Sivers, Rainer**, Diplomphilosoph, Geburtsjahr 1950, Hegelstraße 68, 06114 Halle (Saale)
- 6. Lothholz, Burkhard**, selbstständig, Geburtsjahr 1968, Tornauer Weg 3, 06118 Halle (Saale)

11. Wählergemeinschaft Graue/Volkssolidarität (Wählergruppe)

- 1. Thieme, Brigitte**, Pädagogin, Geburtsjahr 1944, Dessauer Straße 177, 06118 Halle (Saale)
- 2. Schuster, Volker**, Rentner, Geburtsjahr 1946, Ackerweg 111, 06130 Halle (Saale)
- 3. Petersohn, Annett**, Erzieherin, Geburtsjahr 1969, Kurt-Tucholsky-Straße 5, 06110 Halle (Saale)
- 4. Frömmig, Kerstin**, Reinigungskraft, Geburtsjahr 1962, Altenburger Straße 16, 06122 Halle (Saale)

Wahlbereich 04

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- 1. Misch, Werner**, Diplomingenieur (FH), Geburtsjahr 1942, Ernteweg 26, 06130 Halle (Saale)
- 2. Sprung, Michael**, Diplomingenieur Bauwesen, Geburtsjahr 1973, Universitätsring 23, 06108 Halle (Saale)
- 3. Wießner, Heike**, Zustellerin DP AG, Geburtsjahr 1964, Pfännerhöhe 37, 06110 Halle (Saale)
- 4. Berkes, Hans-Joachim**, Diplomphilosoph, Geburtsjahr 1956, Robert-Mühlporfte-Straße 9, 06112 Halle (Saale)
- 5. Schulz, Stefan**, Fachangestellter, Geburtsjahr 1980, Ankerstraße 3e, 06108 Halle (Saale)
- 6. Zedler, Mareike**, Studentin, Geburtsjahr 1986, Südstraße 21, 06110 Halle (Saale)
- 7. Böhme, Ingeborg**, Geschäftsführerin, Geburtsjahr 1951, Rapsweg 7, 06116 Halle (Saale)
- 8. Dieringer, Lothar**, Diplomingenieur, Geburtsjahr 1963, Hohenweidener Weg 3, 06128 Halle (Saale)

2. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1. Nagel, Elisabeth**, Angestellte, Geburtsjahr 1966, Philipp-Müller-Straße 67, 06110 Halle (Saale)
- 2. Heft, Uwe**, Fachkaufmann Einkauf/Logistik mDL, Geburtsjahr 1963, Rudolf-Haym-Straße 7, 06110 Halle (Saale)
- 3. Trömel, René**, Sozialpädagoge, Geburtsjahr 1965, Parkstraße 7, 06108 Halle (Saale)
- 4. Krause, Hans-Jürgen**, Diplomphilosoph, Geburtsjahr 1960, Beyschlagstraße 6, 06110 Halle (Saale)

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 1. Hintz, Katharina**, Diplomverwaltungswirtin, Geburtsjahr 1976, Krukenbergstraße 9, 06112 Halle (Saale)
- 2. Hopfgarten, Klaus**, Rentner, Geburtsjahr 1939, Gottfried-Keller-Straße 44, 06118 Halle (Saale)
- 3. Heinemann, Jens**, Mitarbeiter Service Theater, Oper und Orchester GmbH, Geburtsjahr 1967, Scharrenstraße 1, 06108 Halle (Saale)
- 4. Wioland, Jan**, Student, Geburtsjahr 1976, Zwingerstraße 18, 06110 Halle (Saale)
- 5. Dörrer, Marcel**, Rechtsanwalt, Geburtsjahr 1977, Ludwigstraße 6, 06110 Halle (Saale)
- 6. Peter, Felix**, Diplompsychologe, Geburtsjahr 1984, Gräfestraße 3, 06110 Halle (Saale)
- 7. Lubenow, Alexander**, Student, Geburtsjahr 1985, Kleine Ulrichstraße 27, 06108 Halle (Saale)
- 8. Siebert, Marco**, Student, Geburtsjahr 1983, Robert-Franz-Ring 2, 06108 Halle (Saale)

- 9. Dr. Weißbach, Jürgen**, Gewerkschaftssekretär, Geburtsjahr 1938, Kleine Ulrichstraße 12, 06108 Halle (Saale)
- 10. Weinert, Christian**, Diplompolitikwissenschaftler, Geburtsjahr 1979, Lafontaine-Straße 36, 06114 Halle (Saale)

4. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1. Kley, Gerry**, Biologe, Geburtsjahr 1960, Zwinglistraße 1, 06110 Halle (Saale)
- 2. Scholze, Friedemann**, Regionalmanager, Geburtsjahr 1974, Schillerstraße 8, 06114 Halle (Saale)
- 3. Härig, Christian**, Angestellter, Geburtsjahr 1978, Geiststraße 58, 06108 Halle (Saale)
- 4. Franke, Carlo**, Kraftfahrzeugelektriker, Geburtsjahr 1986, Berliner Straße 61, 06116 Halle (Saale)
- 5. Franke, Barbara**, Bauingenieurin, Geburtsjahr 1953, Berliner Straße 61, 06116 Halle (Saale)
- 6. Brennecke, Martin**, Student, Geburtsjahr 1981, Güthenstraße 6, 06108 Halle (Saale)
- 7. Karnstedt, Steven**, Diplomwirtschaftsingenieur, Geburtsjahr 1976, Schkopauer Weg 91, 06128 Halle (Saale)
- 8. Godenrath, Andreas**, Versicherungs- und Finanzmakler, Geburtsjahr 1969, Otto-Kilian-Straße 47, 06110 Halle (Saale)
- 9. Saeger, Steffen**, Gleisbaufacharbeiter, Geburtsjahr 1963, Zwebendorfer Straße 4, 06116 Halle (Saale)
- 10. Kunert, Jan**, Versicherungsfachmann, Geburtsjahr 1977, Liebenauer Straße 158, 06110 Halle (Saale)

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1. Paulsen, Oliver**, Diplombiologe, Geburtsjahr 1974, Rudolf-Haym-Straße 28, 06110 Halle (Saale)
- 2. Runde, Annerose**, Rentnerin, Geburtsjahr 1932, Liebenauer Straße 13, 06110 Halle (Saale)
- 3. Dr. Haerting, Gesine**, Ärztin, Geburtsjahr 1958, Robert-Blum-Straße 8, 06114 Halle (Saale)
- 4. Horn, Katrin**, Historikerin, Geburtsjahr 1976, Fichtestraße 4, 06114 Halle (Saale)
- 5. Lüdecke, Sebastian**, Student (Rechtswissenschaft), Geburtsjahr 1987, Kirchenstraße 13, 06112 Halle (Saale)
- 6. Langner, Joachim**, Student (Islamwissenschaft/Politik/Ethnologie), Geburtsjahr 1982, Turmstraße 155, 06110 Halle (Saale)
- 7. Kohler, Sebastian**, Student (Volkswirtschaftslehre), Geburtsjahr 1984, Katowicer Straße 1a, 06128 Halle (Saale)

6. MitBürger für Halle (Wählergruppe)

- 1. Häder, Denis**, Rechtsanwalt, Geburtsjahr 1975, Willy-Lohmann-Straße 10, 06114 Halle (Saale)
- 2. Person, Stefan**, Unternehmer, Geburtsjahr 1980, Talamtstraße 7, 06108 Halle (Saale)
- 3. Schlereth, Ludwig**, Notar, Geburtsjahr 1953, Wilhelm-Külz-Straße 15, 06108 Halle (Saale)
- 4. Kapetsis, Georgios**, Elektromeister, Geburtsjahr 1933, Rainstraße 6, 06114 Halle (Saale)
- 5. Schmiedeknecht, Sven**, selbstständig, Geburtsjahr 1967, Wittestraße 24, 06110 Halle (Saale)
- 6. Zirzloff, Julia**, Studentin, Geburtsjahr 1986, Bertramstraße 14, 06110 Halle (Saale)
- 7. Oehlschlegel, Steffen**, Unternehmer, Geburtsjahr 1965, Nachtigallenweg 21, 06120 Halle (Saale)

7. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

- 1. Bady, Matthias**, Student, Geburtsjahr 1983, Ernst-Barlach-Ring 27, 06124 Halle (Saale)

9. NEUES FORUM

- 1. Dr. Stark, Regine**, Tierärztin, Geburtsjahr 1945, Reilstraße 53, 06114 Hal-

- le (Saale)
- 2. Dr. Schmidt, Volker**, Diplombiologe, Geburtsjahr 1943, Fraunhoferstraße 12, 06118 Halle (Saale)
- 3. Ranft, Melanie**, Projektleiterin, Geburtsjahr 1974, Magdeburger Straße 9, 06112 Halle (Saale)

11. Wählergemeinschaft Graue/Volkssolidarität (Wählergruppe)

- 1. Dr. Fiedler, Christian**, Rentner, Geburtsjahr 1937, Georg-Ernst-Stahl-Straße 11, 06120 Halle (Saale)
- 2. Kömmling, Irmgard**, Rentnerin, Geburtsjahr 1938, Theodor-Neubauer-Straße 22, 06130 Halle (Saale)
- 3. Kettmann, Elly**, Rentnerin, Geburtsjahr 1930, Murransker Straße 5b, 06130 Halle (Saale)
- 4. Riesmeier, Wolfgang**, Rentner, Geburtsjahr 1939, Warschauer Straße 24, 06130 Halle (Saale)

Wahlbereich 05

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- 1. Dr. Wünscher, Ulrike**, Toxikologin, Geburtsjahr 1952, Reichardtstraße 5, 06114 Halle (Saale)
- 2. Geuther, Joachim**, selbstständiger Kaufmann, Geburtsjahr 1949, Große Nikolaistraße 1, 06108 Halle (Saale)
- 3. Sänger, Frank**, Rentner, Geburtsjahr 1941, Fliederweg 24, 06130 Halle (Saale)
- 4. Heinze, Jörg**, FA Ingenieur für Verfahrenstechnik, Geburtsjahr 1957, Karl-Kendzia-Weg 7, 06128 Halle (Saale)
- 5. Haase, Michael**, Informatiker, Geburtsjahr 1962, Wiesenstraße 2, 06132 Halle (Saale)

2. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1. Haupt, Ute**, Geschäftsführerin, Geburtsjahr 1958, Staßfurter Straße 7, 06132 Halle (Saale)
- 2. Dr. Yousif, Mohamed**, Diplomingenieurökonom, Geburtsjahr 1939, Rockendorfer Weg 98c, 06128 Halle (Saale)
- 3. Rommel, Katharina**, Studentin, Geburtsjahr 1982, Burgstraße 33, 06114 Halle (Saale)
- 4. Leuschner, Hubert**, Sachbearbeiter, Geburtsjahr 1963, Robert-Koch-Straße 30, 06110 Halle (Saale)
- 5. Leibrich, Birgit**, Diplomingenieurin, Geburtsjahr 1943, Huttenstraße 73, 06110 Halle (Saale)
- 6. Schiller, Hans-Jürgen**, Philosoph, Geburtsjahr 1950, Roßblauer Straße 11, 06132 Halle (Saale)
- 7. Puschmann, Jörg**, erwerbslos, Geburtsjahr 1978, Zeisigweg 18, 06110 Halle (Saale)

3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 1. Krause, Johannes**, DGB-Regionsvorsitzender, Geburtsjahr 1958, Geiststraße 43, 06108 Halle (Saale)
- 2. Bonan, Robert**, Diplomingenieur (FH), Geburtsjahr 1947, Fuchsbergstraße 75, 06120 Halle (Saale)
- 3. Lawnik, Irmgard**, Diplomingenieurin, Geburtsjahr 1948, Poststraße 17, 06132 Halle (Saale)
- 4. Feißel, Burkhard**, Diplomsoziologe, Geburtsjahr 1971, Roßbachstraße 53, 06112 Halle (Saale)
- 5. Leonhardt, Steven**, Student, Geburtsjahr 1987, Straße der Befreiung 16, 06128 Halle (Saale)
- 6. Hartung, Oliver**, Student, Geburtsjahr 1986, Moskauer Straße 32, 06128 Halle (Saale)
- 7. Schuster, Maria**, Sachbearbeiterin, Geburtsjahr 1983, Vogelweide 76, 06130 Halle (Saale)
- 8. Steinke, Ulrich**, Chemiker, Geburtsjahr 1938, Carl-Schurz-Straße 2, 06130 Halle (Saale)
- 9. Prochnow, Dieter**, Elektroinstallateur, Geburtsjahr 1948, Nickel-Hoffmann-Straße 23, 06110 Halle (Saale)

4. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1. Raab, Katja**, Diplomsozialpädagogin, Geburtsjahr 1974, Brüderstraße 14, 06108 Halle (Saale)
- 2. Kertscher, Achim**, Diplompolitikwissenschaftler, Geburtsjahr 1977, Kuhgasse 3, 06108 Halle (Saale)
- 3. Thämelt, Thoralf**, selbstständig, Geburtsjahr 1975, Universitätsring 9, 06108 Halle (Saale)
- 4. Ludwig, Frank**, Diplomingenieurpädagog, Geburtsjahr 1951, Mozartstraße 1, 06114 Halle (Saale)
- 5. Hopfe, Andreas**, Diplomingenieur, Geburtsjahr 1979, Ackerweg 98, 06130 Halle (Saale)
- 6. Giersa, Andreas**, Montessori-Therapeut, Geburtsjahr 1966, Schleiermacherstraße 20, 06114 Halle (Saale)
- 7. Klein, Paul**, Student, Geburtsjahr 1984, Paracelsusstraße 59, 06114 Halle (Saale)
- 8. Kaufmann, Henry**, selbstständig, Geburtsjahr 1963, Rudolf-Haym-Straße 24, 06110 Halle (Saale)

5. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1. Pedot, Gianna-Maria**, Studentin (Politikwissenschaft und Geschichte), Geburtsjahr 1987, Reilstraße 9, 06114 Halle (Saale)
- 2. Aurich, Florian**, Student (Politikwissenschaft und Anglistik), Geburtsjahr 1988, Delitzscher Straße 9, 06112 Halle (Saale)
- 3. Hoffmann, Jan**, selbstständig, Geburtsjahr 1971, Burgstraße 58, 06114 Halle (Saale)

6. MitBürger für Halle (Wählergruppe)

- 1. Sommer, Manfred**, Architekt, Geburtsjahr 1936, Veilchenweg 54, 06118 Halle (Saale)
- 2. Wunderlich, Annette**, Diplomkulturwissenschaftlerin, Geburtsjahr 1961, Buchsbaumweg 14, 06118 Halle (Saale)
- 3. Pietzonka, Martin**, Student, Geburtsjahr 1984, Herderstraße 18, 06114 Halle (Saale)
- 4. Weeck, Regina**, Lehrerin, Geburtsjahr 1942, Heidehäuser 59, 06120 Halle (Saale)
- 5. Goedecke, Hans-Günter**, Geschäftsführer, Geburtsjahr 1936, Alter Markt 32, 06108 Halle (Saale)
- 6. Kaymak, Serdar**, Angestellter, Geburtsjahr 1972, Kleine Ulrichstraße 17, 06108 Halle (Saale)
- 7. Heuwinkel, Wieland**, freiberuflicher Programmierer, Geburtsjahr 1974, An der Schwemme 4, 06108 Halle (Saale)

7. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)

- 1. Borrash, Maximilian**, Koch, Geburtsjahr 1988, Türkstraße 22, 06110 Halle (Saale)

9. NEUES FORUM

- 1. Dr. Roß, Helmut**, Diplombiologe, Geburtsjahr 1960, Laurentiusstraße 8, 06108 Halle (Saale)
- 2. Heine, Stefan**, Lehrer, Geburtsjahr 1967, Richard-Schatz-Straße 6, 06128 Halle (Saale)
- 3. Wolff, Ismael**, Angestellter, Geburtsjahr 1988, Magdeburger Straße 33, 06112 Halle (Saale)

11. Wählergemeinschaft Graue/Volkssolidarität (Wählergruppe)

- 1. Schuster, Manfred**, Geschäftsführer, Geburtsjahr 1954, Barfüßerstraße 7, 06108 Halle (Saale)
- 2. Staudte, Monika**, Technische Mitarbeiterin, Geburtsjahr 1962, Merseburger Straße 403, 06130 Halle (Saale)
- 3. Erdmann, Jörg**, Einzelhandelskaufmann, Geburtsjahr 1983, Gustav-Staude-Straße 9, 06132 Halle (Saale)
- 4. Wilde, Christa**, Sozialbetreuerin, Geburtsjahr 1941, Kreuzotterweg 25, 06116 Halle (Saale)

Beratung bei Existenzgründung

ETL

- Unternehmensfinanzierung (Beschaffung von Finanzmitteln)
- Fördermittelberatung und Beantragung
- Beantragung und Durchführung von KfW-Coaching
- Fachkundige Stellungnahme, Konzepterstellung

Kostenloser Beratertag

Jeden **Mittwoch** von 10:00 bis 18:00 Uhr

Informationen und Anmeldungen telefonisch unter **0180 5 212 303** (0,14 € / min)

Fördermöglichkeiten auch für ALG-II-Empfänger!

Vereinigung zur Mittelstandsförderung GmbH

Beratungsstelle Halle: Leipziger Str. 87 / 92 (Ritterhaus) in 06108 Halle

Fax 03491-416129
E-Mail: kontakt@vzmf.de
Internet: www.vzmf.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Samariterinnen und Samariter, der Arbeiter-Samariter-Bund RV Halle/Saalkreis e.V. lädt alle Samariterinnen und Samariter zur Mitgliederversammlung ein. Die Mitgliederversammlung findet am **18.05.2009** statt.

Ort: Altenpflegeheim des ASB RV Halle/Saalkreis e.V. Joachimstaler Str. 19a 06132 Halle

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftslegung Vorstand
3. Rechenschaftslegung Kontrollkommission
4. Anfragen und Diskussionen

Der Vorstand

BRUNO STÄRK hat Arbeit für ALLE Heizungs-Sanitär-Elektro-Installateure und Maler/Lackierer

www.gutarbeiten.de

Tel. Gratis-Info-Band 0800 8082000

110 offene Stellen mit Top-Verdienst als H-S-E-Installateur/Maler direkt auf unserer Website

www.gutarbeiten.de

Gratis-Tel: 0800 808 2000

Schon gewusst??? - Lesezirkel

... mieten von **aktuellen Zeitschriften**, für Sie **privat zu Hause**, oder für's Geschäft. Bis zu **50% Preisvorteil** gegenüber Kauf!

Tel. 0345/5600364 Fax 5600363

Die Medien-Palette Halle
Delitzscher Str. 84

Nachhilfe für den Endspurt

TUV-geprüfte Qualität.

Jetzt neu: All inclusive

Mathe, Deutsch, Englisch, so viel Ihr Kind braucht

Halle-Mitte
Tel. 03 45/2 02 93 62

Halle-Neustadt
Tel. 03 45/6 90 26 53

Rufen Sie uns an:
Mo-Sa 8-20 Uhr

www.nachhilfe.de
im Saalkreis

In Zukunft bessere Noten!

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- TÜV geprüft

GRATIS INFO-HOTLINE 8-20 Uhr

0800-19 4 18 06
www.schuelerhilfe.de

Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 15.00-17.30 Uhr
HAL-Neustadt • Neustädter Passage 17 c • im Neustadt-Centrum • 690741
HAL/Saale • Goethestr. 31 • 19 4 18

Schülerhilfe!
WIR BEWERTEN, WIR CHANZEN!

ClinPharm International GmbH

Multiple Sklerose (MS)

Die MS ist derzeit noch nicht heilbar und hat damit als lebensbegleitende Erkrankung einen entscheidenden Einfluss auf die Lebensqualität der Erkrankten und ihrer Angehörigen.

In einer klinischen Prüfung wird ein neues, oral einzunehmendes Medikament untersucht, um festzustellen, ob es das Fortschreiten der Krankheit verlangsamt und die Anzahl neuer Schübe reduzieren kann.

- Wenn Sie an MS erkrankt sind,
- In den letzten 12 Monaten mindestens einen Schub hatten und
- zwischen 18 und 55 Jahren alt sind,

dann können Sie geeignet sein, an der ca. 2 Jahre dauernden Prüfung teilzunehmen. Bitte rufen Sie uns bei Interesse an. Sie erhalten gern erste unverbindliche Informationen von unseren Prüfärzten.

Tel. 0341-946 99 31

ClinPharm International GmbH, Klinisches Prüfzentrum
Johannisplatz 1, 04103 Leipzig
E-Mail: leipzig@clinpharm.de, www.clinpharm.de

LEIPZIG-HALLE AIRPORT

MITTELDEUTSCHE AIRPORT HOLDING

Verkehrsentwicklung 1. Quartal 2009:
Passagierrückgang an den mitteldeutschen Flughäfen / Frachtzuwachs in Leipzig/Halle

Auf den beiden Flughäfen der Mitteldeutschen Flughafen AG wurde einhergehend mit der gesamtwirtschaftlichen Situation im ersten Quartal 2009 ein Passagierrückgang von insgesamt 6,6 Prozent auf 787.105 Fluggäste verzeichnet. Der Flughafen Leipzig/Halle registrierte dabei mit 445.352 abgefertigten Passagieren ein Minus von 5,1 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum, während das Passagieraufkommen am Flughafen Dresden um 8,4 Prozent auf 341.753 Fluggäste sank.

Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) registrierte im ersten Quartal 2009 einen Gesamtrückgang von 9,3 Prozent bei den Fluggästen in Deutschland. Im Branchenvergleich konnten die beiden mitteldeutschen Flughäfen somit aufgrund der verhältnismäßig moderaten Fluggastentwicklung ihre Position als lokale Dienstleister festigen, was sich in der laufenden Sommersaison nicht zuletzt in einem qualitativ und quantitativ stabilen Flugangebot widerspiegelt.

Insgesamt wurden an den mitteldeutschen Flughäfen im ersten Quartal dieses Jahres 20.668 Starts und Landungen gezählt, was im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einer Steigerung des Verkehrsaufkommens von 7,7 Prozent entspricht. Während der Flughafen Dresden einen Rückgang von 4,5 Prozent auf 7.233 Flugbewegungen registrierte, verzeichnete der Flughafen Leipzig/Halle mit seinen 13.435 Starts und Landungen einen Zuwachs von 15,7 Prozent. Dies ist nach der vollständigen Inbetriebnahme des DHL-Drehkreuzes insbesondere auf die Frachtflüge von DHL und Lufthansa Cargo zurück zu führen, wodurch sich der Frachtaufschlag am Flughafen Leipzig/Halle gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres um 72,0 Prozent auf 113.356 Tonnen erhöhte.

Flughafen Leipzig/Halle GmbH,
Marketing/Public Relations
Tel.: 0341 224-1159, Fax: 0341 224-1161,
www.leipzig-halle-airport.de

Wir suchen

Bereitschafts-zusteller

für die zuverlässige Verteilung von Prospekten

gute Bezahlung für einen Zustellbereich in Ihrem Wohngebiet

Näheres erfahren Sie unter Telefon 0 34 41 - 66 29 30

Zeitler Werbeagentur GmbH
R.-Puschendorf-Str. 54 · 06712 Zeitz
bewerber@zeitler.de · www.zeitler.de

zeitler
werbeagentur GmbH

Zweiteinkommen oder berufliche Veränderung!

Wir bieten fleißigen Menschen die Möglichkeit sich mit unserer Hilfe ein zweites Einkommen zu schaffen, oder sich beruflich zu verändern. Es handelt sich um eine kaufm.-organisatorische Tätigkeit.

Voraussetzung: Zuverlässig und lernbereit

INFO: Fa. Schröder Tel.: 0345-7768229

Wir suchen zuverlässige Zusteller für das Amtsblatt Halle (aller 2 Wochen):

Heide-Süd, Klinikum Kröllwitz, Dölau
Frohe Zukunft /G.-Keller-Str./H.-Just-Straße
Reideburg, Tornau

Wenn Sie an dieser Tätigkeit Interesse haben, melden Sie sich bitte bei: Köhler KG, M.-Bratzsch-Str. 14, 06108 Halle, Tel. 0345/2021551, koehler-halle@t-online.de

ivd **2. Hallescher Immobilien Frühling**

Expertentipps, Angebote und Beratung rund um die Immobilie

Ritterhaus - Deutsche Bank

9. & 10. Mai | 11-17 Uhr | Eintritt frei

IMMOBILIEN MIETEN UND KAUFEN

Mietobjekte

1-Zimmer-Wohnungen

* **1 Zimmer**, 06218 Halle, Straße der Befreiung 16 und Katowicer Str. 5; Singelwohnung für Jung & Alt, mit Dusche, saniert, Lift, TV/Internetzugang vorhanden, 186 € WM, 24 m². Kontakt: HWF, Franziska Mikutta, Tel. 0345/77 54 120 oder kostenfrei 0800/40 111 40

2-Zimmer-Wohnungen

2-Raum-Wohnung im Amselweg, für junge Leute, 43 m², 1. OG, renoviert, netto 207 Euro zzgl. NK.
WG Halle-Süd e.G., Hr. Blumenthal Tel. 0345 4442497

2-Raum-Wohnung P.-Suhr-Str., vollsaniert, 56 m², 2. OG, netto 315 Euro zzgl. 110 Euro NK, WG Halle-Süd e.G., Hr. Blumenthal Tel. 0345 4442497

* **gemütliche 2 RWE**, mit ca. 48 m², mit Südbalkon, im Wohngebiet der Elsteraue, ab 191 € KM zzgl. NK. Kontakt: HWF, Simone Nasarek, Tel. 0345/777 87 99 oder snasarek@wgfreiheit.de

2 RW, vollsaniert, ca. 45 m², gefliestes Bad mit Dusche, Küche und Bad mit Fenster, Laminat, sofort bezugsfertig, Zachowstraße, Miete: 233,58 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 2257125, j.landfermann@bauverein-halle-leuna.de

2 RW, Balkon, ca. 69 m², Küche und Bad mit Fenster, neue Elektroanlage, separater Abstellraum, Wittenberger Straße, Miete: 259,11 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 7807694, k.roessler@bauverein-halle-leuna.de

2 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 53 m², gefliestes Bad, Küche und Bad mit Fenster, neue Elektroanlage, Laminat, WBS, Hordorfer Straße, Miete: 266,16 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 1361228, s.kahl@bauverein-halle-leuna.de

3-Zimmer-Wohnungen

3-Raum-Wohnung E.-Brändström-Str., 68 m², hochwertig saniert, m. Garten, netto 383 Euro zzgl. 110 Euro NK, WG Halle-Süd e.G., Hr. Blumenthal Tel. 0345 4442497

* **3 Zimmer**, 06128 Halle, Südstr., mit Balkon, gute Verkehrsanbindung, nahe Kaufland, 397 € in WM, 61 m². Kontakt: HWF, Renate Schröder, Tel. 0345/

77 54 118 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06118 Halle, Viktor-Klemperer-Str., 4. Etage, 60 m², 416 € WM. Kontakt: HWF, Silvia Packendorf, Tel. 0345/77 54 117 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06130 Halle, Ouluer Str., saniert, familienfreundlich, 367 € WM, 55 m². Kontakt: HWF, Franziska Mikutta, Tel. 0345/77 54 120 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06128 Halle, Paul-Suhr-Straße 49, Südbalkon, 430 € WM, 4. Etage. Kontakt: HWF, Bernd Flory, Tel. 0345/77 54 129 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06128 Halle, Moskauer Str., 8, 59 m², 307 KM, mit Südbalkon, 4. Etage. Kontakt: HWF, Bernd Flory, Tel. 0345/77 54 129 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06128 Halle, Rockendorfer Weg 98a, direkt am Pestalozzipark, 4. Etage, 437 € WM, 60 m². Kontakt: HWF, Bernd Flory, Tel. 0345/77 54 129 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06128 Halle, Warschauer Str. 35, 400 € WM, 60 m². Kontakt: HWF, Jozsef Sussmann, Tel. 0345/77 54 209 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **3 Zimmer**, 06120 Halle/Heide-Nord, super Ausblick, saniert, 70 m², Kü. m. Fenster, 267 € KM zzgl. NK, Besuchen Sie mich zum Schnuppertag: 09.05., 10 - 12 Uhr Kolkturning 13. Info: HWF/Carola Wernicke ☎ 0172/7966625 od. kostenfrei 0800-4011140 (werkt. 10-17 Uhr), www.wgfreiheit.de

3 RW, vollsaniert, 6 m Balkon, ca. 59 m², gefliestes Bad mit Badewanne, neue Elektroanlage, sofort bezugsfertig, Zur Saaleaue, Miete: 280,73 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 6734243, a.teichmann@bauverein-halle-leuna.de

3 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 57 m², gefliestes Bad mit Dusche, neue Elektroanlage, sofort bezugsfertig, Hallorenstraße, Miete: 295,98 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 6734243, a.teichmann@bauverein-halle-leuna.de

3 RW, vollsaniert, Balkon mit Lumonverglasung, Aufzug, WBS, Mark-Twa-in-Straße, Miete: 284,10 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 6734213, a.schmidt@bauverein-halle-leuna.de

3 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 71 m², gefliestes Bad mit Badewanne, Küche

und Bad mit Fenster, neue Elektroanlage, WBS, Hordorfer Straße, Miete: 361,39 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 1361228, s.kahl@bauverein-halle-leuna.de

3 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 68 m², gefliestes Bad mit Badewanne, Küche und Bad mit Fenster, neue Elektroanlage, Conradstraße, Miete: 415 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 1361228, s.kahl@bauverein-halle-leuna.de

4-Zimmer-Wohnungen

* **4 Zimmer**, 06130 Halle, Ouluer Str., saniert, familienfreundlich, 430 € WM, 69 m². Kontakt: HWF, Franziska Mikutta, Tel. 0345/77 54 120 oder kostenfrei 0800/40 111 40

* **4 Zimmer**, Hanoier Straße 49, 64 m², 287 € WM, handwerkliches Geschick ist gefragt - Sie gestalten Ihre Wohnung selbst. Info: HWF/Dirk Trenschele ☎ 0345/7754-111 od. kostenfrei 0800-4011140 (werkt. 10-17 Uhr), www.wgfreiheit.de

5-Zimmer-Wohnungen

* **Großfamilien willkommen!** Schöne 5 RWE mit 100 m², Balkon mit freiem Blick ins Grüne, 413 € KM zzgl. NK. Kontakt: HWF, Simone Nasarek, Tel. 0345/777 87 99 oder snasarek@wgfreiheit.de

4 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 78 m², gefliestes Bad mit Badewanne, neue Elektroanlage, Robert-Bunsen-Weg, Miete: 364,35 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 6734243, a.teichmann@bauverein-halle-leuna.de

4 RW, Balkon, ca. 65 m², gefliestes Bad mit Badewanne, neue Elektroanlage, Wettiner Straße, Miete: 293,57 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 7807694, k.roessler@bauverein-halle-leuna.de

4 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 57 m², gefliestes Bad mit Dusche, neue Elektroanlage, sofort bezugsfertig, Hallorenstraße, Miete: 295,98 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 6734243, a.teichmann@bauverein-halle-leuna.de

4 RW, vollsaniert, Balkon mit Lumonverglasung, Aufzug, WBS, Mark-Twa-in-Straße, Miete: 284,10 Euro zzgl. NK, Tel.: 0345 6734213, a.schmidt@bauverein-halle-leuna.de

4 RW, vollsaniert, Balkon, ca. 71 m², gefliestes Bad mit Badewanne, Küche

Kaufobjekte

Schöne 2-Zi.-ETW, Halle, Geiststraße, zu verk. VK 62.000,- €
Tel. 0172-9566570

Rommerskirch & Partner GbR
Wir suchen für Kapitalanleger vermietetes MFH in Halle. Gerne auch unsanierte Objekte im Denkmals- und Sanierungsbereich, schnelle Kaufpreisabwicklung.
5126627 o. 01716516137
rommerskirch-halle@t-online.de

Letztes Ovato - ideal für Stadtvilla
voll erschlossen und bauträgerfrei, 440 m² - KP: 63.800,00 €
SALEG mbH, Tel. 0345 - 205 1639, moebius@saleg.de

Topasweg - Grundstück für Individualisten
voll erschlossen und bauträgerfrei, 472 m² - KP: 49.560,00 €
SALEG mbH, Tel. 0345 - 205 1639, moebius@saleg.de

Immo Finanz
NANCY RADDE

Wir finden für Sie Ihren optimalen Finanzierungspartner:

Finanzierungen für:
-Neubauvorhaben
-Ausbau- oder Sanierungsvorhaben
-den Erwerb einer Immobilie
-Umschuldungen
-Anschlussfinanzierungen
-Forwarddarlehen ...

Telefon: 0345-68 008 68
Mail: NancyRadde@web.de
www.radde-immofinanz.de

JACOB KOLLEGEN GMBH
DIE IMMOBILIEN-EXPERTEN FÜR ALLE ANFORDERUNGEN

Magdeburger Straße 19
06112 Halle (Saale)
Telefon: (0345) 68 165 - 0
Fax: (0345) 68 165 - 15 Email:
info@jacob-halle.de

2. Hallescher Immobilienfrühling

Wir stehen Ihnen beratend zur Seite

Radde Immobilien
Mitglied im Immobilienverband Deutschland

- Wohnvilla in Halle-Dölau, Max-Planck-Str.
- Loft in Halle-Talstr. mit Denkmalabschreibg., Dachterr., Garage
- ZFH in Halle-Kröllwitz
- ETW mit Dachterr. u. Pkw-Stellpl. in Halle-Giebichenstein
- Villa mit Pkw-Stellpl. in Halle-Mühlwegviertel
- ETW in Halle-Pestalozzipark, 2 Balkone, Stellpl., DG
- Alte Post in Querfurt
- Div. Mietwohnungen in Halle

Gern verkaufen wir auch Ihre Immobilie!

Wittekindstr. 26, 06114 Halle
www.radde-immobilien.de
☎ 0345 / 52 16 98-0

LEUWO
LEUWO mbH
Lützener Platz 16, 06231 Bad Dürrenberg
Tel. 03462/54190, Fax 03462/541929
www.leuwo.de; mail: leuwo@ths.de

vermietet in Halle:	2 RWE	54,82 m ²	1. Rechts	Balkon
- Merselberger Str. 240	2 RWE	50,00 m ²	2. Rechts	Balkon
- Dieselstr. 133	4 RWE	65,20 m ²	1. Rechts	
- Türkstr. 21				

Interessenten melden sich bei Frau Göcht und Frau Heidenreich in Halle, Möckernstr. 26 a, Tel. Nr. 0345 136570

Expertenrat rund um die Immobilie

Der Immobilienverband (IVD) Mitte-Ost lädt zum 2. Halleschen Immobilienfrühling ein.

Sie interessieren sich für ein Mehrfamilienhaus, ein Eigenheim, das Traumgrundstück oder eine Wohnung? Die Mitglieder des Immobilienverbandes Mitte-Ost veranstalten jetzt zum 2. Mal ihren Halleschen Immobilienfrühling. Dazu präsentieren sich am 9. und 10. Mai rund 25 Aussteller in der Deutschen Bank in der Leipziger Straße. Mit frischen Ideen und seriösem Expertenrat steht man Besuchern in allen Fragen rund um die Immobilie zur Seite. Eingeladen sind ausnahmslos alle Interessierten. Gleich, ob Familien, die auf der Suche nach einer passenden Mietwohnung sind, oder Käufer, die Ausschau nach Privat- und Gewerbeimmobilien halten. „Auch Ratsuchende, die sich nur mit speziellen Fragen, wie etwa dem Verkauf einer Immobilie an Experten wenden wollen, sind richtig. Wir wollen weit mehr abbilden, als nur den hiesigen Immobilienmarkt“, unterstreichen die Veranstalter, die allein von etwa 500 Immobilien-Kaufangeboten sprechen, die vorgestellt werden. Gleichsam dreht sich alles um immobilienwirtschaftliche und -rechtliche Fragen. Experten aller Disziplinen stehen für Ratsuchende ganztägig zur Verfügung: Immobilienberater und -verwalter, Sachverständige, Energieberater, Fachanwälte, Dienstleistungsunternehmen, ein Architekt und die Finanzierungsexperten der Deutschen Bank. Weiterhin wird auch der druckfrische IVD-Immobilien-Preisspiegel für Sachen-Anhalt vorgestellt. Damit auch kleine Besucher Spaß haben, ist für Kinderunterhaltung gesorgt. Der Eintritt ist kostenlos.

Wohngebiete vorgestellt: Heide-Nord

- * **naturnah an der Dölauer Heide gelegen,**
- * **ländlich geprägte Strukturen im Umfeld**

Schon die Straßennamen machen auf das Wohngebiet neugierig.

Schnuppertag am 09.05.2009, 10 - 12 Uhr
Frühlingsfest am 13.05.2009, ab 15.00 Uhr
Treffpunkt: Servicebüro Kolkturning 13

Bei Abschluss eines Vorvertrages im Monat Mai 2009 für eine unserer Wohnungen in Heide-Nord erhalten Neukunden einen Gutschein über 10 Reitstunden.

Halle
Freiheit eG
Carola Wernicke ☎ 0172/7966625

PEINKE COELAN A KEMCO Company **VERTRIEBSPARTNER**

Balkone und Terrassen werden wasserdicht mit COELAN-Flüssigkunststoffen

Leistungsangebote:

- Balkon-/Terrasse-Beschichtung (auch farblos)
- Flachdach-Wellasbest-Stahl-Beschichtung
- Glas-/Plexiglas-GFK-Sanierung
- Industrie-Hallenboden-Beschichtung
- Bad-Fliesen-Beschichtung
- Dekorböden im Innen-/Außen-/Nassbereich
- Treppen-/Treppenhauseanierung

Fa. PEINKE-BAUSYSTEME
Gerhardt-Ellrodt-Straße 26, 04249 Leipzig
Tel. 0341/4 24 81 42, Fax 0341/4 24 98 38, www.coelan.de

Textilpflege Rüdiger
Wäschereinigung aller Art
Arbeits-/Praxiswäsche u. Sportvereine

- Gardinen Service (inkl. Abnehmen u. Anbringen)
- Haushaltwäsche
- Reinigung Federbetten
- Chemische Reinigung
- Lederreinigung
- Teppichreinigung

Kostenloser Hol- u. Bringediens!

Regensburger Str. 4 0345/7809079
06132 Halle/Saale Mo - Fr 9 - 18 Uhr

Nasse Wände? Feuchte Keller?

Das gute Gefühl in den besten Händen zu sein!

Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. Wir gehen systematisch vor - von der Ursachenanalyse bis zur Sanierung. Innovative und geprüfte Abdichtung mit Spezialparaffin.

Rufen Sie uns an! Wir helfen gerne weiter!

MEYER & KAUTZSCH GbR
ISOTEC - Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung
0345 - 171 09 99 oder www.isotec.de/meyka

ISOTEC
... macht Ihr Haus trocken!

Textilpflege Sebastian
Frische & Sauberkeit aus dem Meisterbetrieb
Am Treff 5 (Am Parkplatz) · 06124 Halle-Neustadt
Tel. 0345/8044421

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr · Sa 8-12 Uhr

Fachkompetente Kundenberatung, qualitätsgerechte Vollreinigung von:

- Bekleidung
- Gardinen
- Oberhemden
- Betten
- Festkleidung
- Haushaltswäsche
- Leder und Teppichen
- Arbeitskleidung

KFZ-SCHADENZENTRUM KÖHLER

Halle · Saalekreis · Burgenlandkreis

Wir erstellen für Sie:

- Unfallschadengutachten
- Fahrzeugaufwertungen

Käthe-Kollwitz-Straße 50, 06116 Halle/Saale
57 57 57 (03 45)
www.schadenzentrum.de

Balkon und Terrassensanierung leicht gemacht
Feuchtigkeit hat keine Chance

Wenn sich beim Frühjahrsputz herausstellt, dass der Balkon- oder Terrassenboden Risse hat, durch die Feuchtigkeit eindringt, weiß Thomas Peinke vom Fachmarkt für Baustoffe in der Gerhardt-Ellrodt-Str. 26 in Leipzig Rat: Hier hilft eine Versiegelung durch Coelan-Flüssigkunststoff. Er versiegelt den Boden und ist beständig gegenüber Temperaturschwankungen, wie sie auf Balkonböden normal sind. Die Schicht wird mit einer Dicke von etwa zwei Millimetern aufgebracht und ist natürlich trittsicher. Der Clou: Wasser kann nicht von außen hinein, aber von innen nach außen verdunsten. Das Abdichtungssystem ist bereits seit 25 Jahren bewährt und erprobt und findet auch zur Versiegelung von Industrieböden oder Fußböden in öffentlichen Gebäuden Anwendung. Auch Treppen und Glasfenster werden auf diese Weise saniert. Thomas Peinke berät die Kunden fachmännisch und übernimmt im Bedarfsfall die komplette Sanierung von Balkon und Terrassen.

EINLADUNG
MIT ALLEN SINNEN
ÖLPASTELLE + MISCHTECHNIKEN
ZEICHNUNGEN + MASKEN

VOM MALER UND GRAFIKER
DIETER STOCKMANN

Ausstellungseröffnung
am Freitag, 15. Mai 2009, 18:00 Uhr
in der Zahnarztpraxis Tim Seifert

Zahnarztpraxis Tim Seifert, Leipziger Str. 5, 06108 Halle, Tel. 0345 - 51 25 299

REISETIPPS

Ostsee

Ostseebad Kühlungsborn-Ost
Hotel „Zur Sonne“, Dünenstr. 9a, Tel. 038293/606-40, Fax -44
7.5.-13.5. Ü/HP 2 Personen 420,- €
10.5.-13.5. Ü/HP 2 Personen 250,- €
19.5.-28.5. Ü/HP 2 Personen 700,- €
28.5.-2.6. Ü/HP 2 Personen 450,- €
Herzlich willkommen!
www.hotel-zur-sonne-kuehlungsborn.de

Schwarzwald

DER SCHWARZWALDEXPRESS ROLLT!
Schwarzwald „komplett“ 2 Wo ab 495,-
Wir holen Sie mit unserem Bus an der Haustür ab!
Termine: 10.5./14.6./28.6./12.7./6.9./11.10.
3 Wochen: 24.5./26.7./16.8./20.9. - ab 666,- €

Hochwald-Appartements ****
Fam. Eppel, Am Hochwald 11, 75378 Bad Liebenzell
Tel. (0 70 52) 9 29 30 www.hochwald-eppel.de

Anzeigetelefon: 03 45 / 2 02 15 51

RASENLAND
ROLLRASEN
Bester Rasen • ohne Warten!

Einfach ausrollen, anwässern - fertig!
Auch für Ihren Garten!

Tel. 03 42 95 / 7 13 88
Rasenland Krostitz GbR
- Rasenschule -
Mutschlenaer Str. 14, 04509 Krostitz
www.RASENLAND.de

Direkt gebucht - Direkt gespart

Deutschland/ Hilton-Special

Inkl. Bahnfahrt 1. Klasse

2 Nächte 4-/5-Sterne-Hotels inkl. Frühstück
ab € **199,-** pro Person

Ihre Hilton Hotels

Ihr 5-Sterne-Hotel: Hilton Düsseldorf
Das Hilton Düsseldorf liegt ca. 3,5 km vom Bahnhof entfernt. Ihr Hotel verfügt über Bar, Lobby Lounge und Restaurant.

Ihr 5-Sterne-Hotel: Hilton Berlin
Das Hotel liegt am Gendarmenmarkt, ca. 3 km vom Hauptbahnhof entfernt. Das luxuriöse Hotel bietet Restaurants, Bar und Health Club.

Ihr 5-Sterne-Hotel: Hilton Cologne
Das Hilton Cologne befindet sich in der historischen Altstadt, ca. 2,5 km vom Bahnhof entfernt. Ihr Hotel verfügt über Restaurants, Bars und Cafés.

Ihr 5-Sterne-Hotel: Hilton Munich Park
Das luxuriöse Hotel liegt zentral und ruhig direkt am Englischen Garten, nur ca. 3 km von der Innenstadt und ca. 5 km vom Hauptbahnhof entfernt.

Ihr 5-Sterne-Hotel: Hilton Dresden
Das Hilton Dresden befindet sich in der historischen Altstadt, ca. 2,5 km vom Bahnhof entfernt. Ihr Hotel verfügt über Restaurants, Bars und Cafés.

Ihr 4-Sterne-Hotel: Hilton Nürnberg
Das Hotel liegt im Südosten Nürnbergs, ca. 7 km vom Bahnhof entfernt und verfügt über 2 Bars, Restaurant sowie Health- und Fitnessbereich.

Ihr 4-Sterne-Hotel: Hilton Bonn
Das Hotel liegt nahe des Rheins am Rande der Altstadt. Der Bahnhof ist ca. 15 Minuten Fußweg entfernt. Ihr Hotel verfügt über Restaurant und Bar.

Ihr 5-Sterne-Hotel: Hilton Frankfurt
Das Hotel liegt von einem Park umgeben inmitten der Stadt, nur ca. 2,1 km vom Bahnhof entfernt. Zur Ausstattung gehören Restaurant und 2 Bars.

Inklusivleistungen

- An- und Abreise in der 1. Klasse der DB
- 2 Übernachtungen im Hilton Hotel Ihrer Wahl
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, TV und Telefon
- 2 x Frühstücksbuffet
- Reisepreissicherungsschein

Ihre Bahnfahrkarte (inklusive)
Die Fahrkarte gilt in allen fahrplanmäßigen Regeltagen der DB inkl. ICE, EC/IC in der 1. Klasse. Nicht gültig in DB Autozügen und Sonderzügen, Sprinterzug, InterConnex, Privatbahnen (nichtbundesweite Eisenbahnen), auf nichtbundesweitigen Eisenbahnstrecken, innerhalb eines Verkehrsverbundes (wenn Abgangsbahnhof und Zielbahnhof im selben Verbund liegen) sowie in Straßenbahnen, U-Bahnen und Bussen.

Wunschleistung pro Person

- Zuschlag EZ/DZ zur Alleinbelegung Nürnberg € 59,- / Bonn, Düsseldorf € 69,-
- Frankfurt, Köln € 89,-
- Berlin, Dresden, München € 99,-

Tipps: Weitere Hotels in Bremen, Stuttgart, München und Dortmund sowie weitere Termine buchbar.

Termin- und Preis-Tabelle 2009 pro Person in €
Reise-Code: PD5037

Termin	Preis
Hilton Nürnberg	
09.05., 15.05., 16.05., 09.07. - 25.08.	199,-
Hilton Bonn	
08.05., 15.05., 03.07., 17.07., 24.07., 31.07., 07.08., 14.08., 21.08.	199,-
Hilton Düsseldorf	
23.08. - 27.08.	199,-
04.05. - 19.05., 30.06. - 24.07., 29.07. - 22.08.	219,-
Hilton Cologne	
08.05., 12.08. - 14.08., 27.08.	199,-
01.07. - 11.08.	219,-
Hilton Frankfurt	
09.05., 15.05., 16.05., 30.06. - 27.08.	229,-
Hilton Munich Park	
07.08., 08.08., 14.08., 15.08., 21.08., 22.08.	199,-
15.05., 16.05., 10.07., 11.07., 17.07., 18.07., 24.07., 25.07., 31.07., 01.08.	249,-
Hilton Dresden	
09.05., 05.07., 30.07.	199,-
30.06. - 04.07., 07.07. - 29.07., 01.08. - 27.08.	249,-
04.05. - 06.05., 11.05. - 19.05.	269,-
Hilton Berlin	
15.07. - 27.08.	239,-
04.05. - 19.05., 30.06. - 14.07.	269,-
Letzte Anreise am 27.08. für max. 2 Nächte.	
Direkt gebucht - Direkt gespart	

Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH, 56578 Rengsdorf.
Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung. Mit Erhalt der schriftlichen Reisebestätigung sowie Aushändigung des Sicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 15 % des Reisepreises (mind. € 25,- p.P.) fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Reiseantritt zu leisten.

Schnell anrufen und buchen:
Wir sind täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr für Sie da!
Kennziffer: 315046 (bitte bei Buchung angeben)

Ihr Reiseteléfono (€ 0,14/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Mobilfunknetzpreise möglich)
0 180 5/68 20 00
koehler-halle.de

Harz

Südharz/Bad Sachsa
5 Tage, 4 ÜN/HP
3x Massagen
189,- € p.P.
1 Woche, 6 ÜN/HP 199,- € p.P.
Inkl.: kein EZ-Zuschlag · Zi. m. DU/WC u. TV · geführte Wanderungen usw. · Kurtaxe · Schmerlbonus.
Auf Wunsch Abholung
Hotel-Pension Frohnau, Waldsaumweg 19
37441 Bad Sachsa, Tel. 05523/535, Fax 536, www.sonnenharz.de

Mosel

URLAUB IM ♥ DER MOSEL! z.B.
3xHP 110 € / 5xHP 180 € / 7xHP 240 €
Frühst. u. Abendbuffet · Hotel Mosella · 56869 Bullay/Bahnstation · Tel. 0 65 42/ 90 00 24 · Fax 90 00 25 · kostenlosen Prospekt anfr. www.hotel-mosella.de

Erzgebirge

Johanngeorgenstadt im Erzgebirge
HOTEL-PENSION „Am Wäldchen“
Das ideale Ziel für Ruhe und Erholung! Gemütl. Zi. m. DU/WC/TV.
Bis November Sparspreise!!!
z. B. 3 Ü/Fr. 75,- € p.P.
5 Ü/Fr. 105,- € p.P.
7 Ü/Fr. 130,- € p.P.
Prospekt anfordern!
Tel. 0 37 73 / 88 25 91 od. 88 28 89
www.pension-am-waeldchen.de

kammerchor cantamus halle
sucht zur Verstärkung einen hohen Sopran, einen Tenor und einen Bariton.
Interessenten melden sich bitte bei Dorothea Köhler, Tel. 0345-5511363 oder per E-Mail: dorothea-koehler@t-online.de

2.500,- EURO NISSAN PRÄMIE¹⁾ UND 4,99% EFF. JAHRESZINS²⁾

Modell	Zum Beispiel ab
MICRA	11.220,- € UPE
	-2.500,- € NISSAN Prämie ¹⁾
	-2.500,- € staatliche Umweltpremie ³⁾
	6.220,- €
NOTE	14.290,- € UPE
	-2.500,- € NISSAN Prämie ¹⁾
	-2.500,- € staatliche Umweltpremie ³⁾
	9.290,- €
QASHQAI	20.190,- € UPE
	-2.500,- € NISSAN Prämie ¹⁾
	-2.500,- € staatliche Umweltpremie ³⁾
	15.190,- €

IM KLARTEXT: 2.500,- € FÜR ALLE¹⁾ - AUCH ZUSÄTZLICH ZUR STAATLICHEN UMWELTPRÄMIE³⁾ KOMBINIERBAR MIT EINER FINANZIERUNG ZU 4,99 % EFF. JAHRESZINS²⁾

Fragen Sie uns nach Ihrem persönlichen Angebot:
Autocenter Halle GmbH
Dieselstr. 50-51 · 06130 Halle Lauchstädter Str. 9b · 06179 Angersdorf
Tel.: 03 45/1 31 66 13-18/-19 Tel.: 03 45/61 33 80
www.autocenter-halle.de

NISSAN
SHIFT... the way you move

Gesamtverbrauch: kombiniert von 8,7 l/100 km bis 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert von 208,0 g/km bis 119,0 g/km (gem. RL 80/1268/EWG). Abb. zeigen Sonderausstattung. ¹⁾Die 2.500,- € NISSAN Prämie wird gewährt auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Gültig bei Kauf bis 31.05.2009 und Zulassung bis 31.07.2009 eines MICRA, NOTE, TIDA, QASHQAI, QASHQAI-2, X-TRAIL, PATHFINDER, MURANO oder NAVARA. ²⁾Bei Finanzierung über die NISSAN Bank. ³⁾Staatliche Umweltpremie in Höhe von 2.500,- € bei Abgabe eines mind. 9 Jahre alten Gebrauchtwagens, der mind. 1 Jahr auf Sie zugelassen ist. Weitere Details zur Umweltpremie bei Ihrem NISSAN Händler oder unter www.nissan.de.